

Rechtsanwältin und
Fachanwältin für Familienrecht

Roberta Kastor

- Arbeitsrecht
- Familien- und Erbrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht



Zweigstelle:

56154 Boppard · Am Markt 7 · 06742 9418668

Sitz: 56253 Treis-Karden · Brückenstr. 23 · Tel. 02672/910266

www.kanzlei-kastor.de

Viele Fähren haben ihren Betrieb wieder aufgenommen



Mittelrhein. Seit Monaten schon ist die Rheinschiffahrt wegen des anhaltenden Niedrigwassers eingeschränkt. Die extrem niedrigen Pegelstände haben dazu geführt, dass Frachtschiffe nur noch gering beladen die Häfen ansteuern können. Einige Reedereien wagten bei Pegelständen im Minusbereich nicht mehr, das „Nadelöhr“ in Kaub zu passieren.

Jetzt aber zeichnet sich eine leichte Entspannung für Fracht- und Personenschiffahrt ab. Der Regen in der vergangenen Woche hat dazu geführt, dass wieder etwas mehr Wasser im Rhein fließt, auch wenn man noch weit von einem

Normalzustand entfernt ist. Immerhin sind die Pegel am Mittelrhein am Dienstagmorgen in Kaub auf 20 Zentimeter und in Koblenz auf 23 Zentimeter angestiegen. Die Hoffnung ist, dass es in den kommenden Tagen im Einzugsgebiet des Rheins weiteren Regen geben wird. Während die Frachtschiffe nach wie vor nur sehr gering beladen unterwegs sein können, kehrt entlang des Rheins für die Menschen wieder ein kleines Stück Normalität ein: Die meisten Fähren haben nach Zwangspausen den Betrieb wieder aufgenommen. Berufspendler, Schüler und Touristen atmen auf, weil auch die Fähre Kaub seit vergangenem

Sonntag, 11 Uhr, wieder den Rhein quert. Allerdings gibt es hier noch Einschränkungen: Vorerst ist die Verbindung nur für Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von maximal 3,5 Tonnen möglich.

Fährbetreiber André Kimpel hat weitsichtig auf das Problem Niedrigwasser reagiert und den Antrieb durch Umbau rund 20 Zentimeter höher gesetzt. Deshalb ist er in der Lage, den Fährverkehr bis zu einem sehr niedrigen Pegelstand von nur 15 Zentimetern aufrechtzuerhalten. Dass er in diesem Jahr trotzdem Zwangspausen einlegen musste, zeigt, wie dramatisch wenig Wasser der Rhein in den vergange-

nen Monaten führte. Immer neue Allzeit-Minusrekorde und sogar einen Pegelstand von „minus 6“ in Kaub hatte kaum jemand für möglich gehalten.

Während die Fähren in Kaub und in St. Goar wieder fahren, herrscht in Boppard immer noch Stillstand: Zwar sind die aufwendigen Reparaturarbeiten an Ufermauer und Anleger, die durch ein Tankschiff am 19. März stark beschädigt wurden, praktisch abgeschlossen. Die Nachfrage bei Fährbetreiber Tony Deleu ergab, dass der Transport des neuen Anlegers von Oberwinter nach Boppard wegen des Niedrigwassers derzeit weiterhin nicht möglich ist. Es muss also immer noch etwas gewartet werden, bis die Fähre zwischen Boppard und Filsen wieder verkehren wird. [za] Fotos: [as/RHA]



ALTGOLDANKAUF



Barankauf
fachliche Beratung
unkomplizierte Abwicklung

Am Markt 4a
56281 Emmelshausen
Tel. 06747 598748
www.dergoldschmiedmachts.de
ryan@dergoldschmiedmachts.de

100% KOMPLETT-SERVICE

**Bodenbeläge
Tapeten · Fassaden
Lackierungen**

Nachhaltig, effizient,
Ressourcen schonend!

Seit 1948 / 1991 -
35 Jahre in Boppard

www.maler-schimmelpfennig.de

yves Immobilien

Tel. 0151 59493772 o. 06742 8599506
mail@yves-immobilien.de
www.yves-immobilien.de

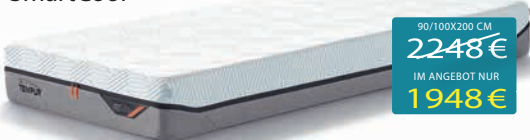
Yvonne Schmidt
Hunsrück-Höhen-Str. 5 · 56283 Nörtershausen

Anzeige

TEMPUR PRO® Plus Matratzen zum Wohlfühlpreis

300€ SPAREN

TEMPUR PRO® Plus 25 cm
SmartCool™



90/100X200 CM
2248€
IM ANGEBOT NUR
1948€

700€ SPAREN

TEMPUR PRO®
Plus SC™
ab 160 cm Breite



180X200 CM
4548€
IM ANGEBOT NUR
3848€

TEMPUR Topper & Lattenroste ebenfalls im großen SALE!

Aktion gültig vom 01.10. – 30.11.2026. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

TEMPUR®



Wir sind für Sie da!

Montag - Freitag
9:00-17:00 Uhr



Pankratiusring 25 · 56154 Herschwiessen | Tel.: 0 67 45 / 41 89 874 | www.wohnbeford-pies.de

IMPRESSUM

Rhein-Hunsrück-Anzeiger

Wochenzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Boppard mit allen Ortsteilen und Zustellungen in den Verbandsgemeinden Hunsrück-Mittelrhein und Rhein-Mosel

Herausgeber: Verlag und Agentur Alfred Strödicke, 56154 Boppard, Säuerlingstraße 30, Tel. 06742 8100001, E-Mail: verlag@rha.de

Inhaber/Verleger:
Alfred Strödicke [as]

Redaktion:
Jürgen Zanger [za]: Politik, Wirtschaft: mail@zanger-medien.de, Stefan Richter [sr]: Satz und Layout, redakt. Blattmacher

Anzeigen: Alfred Strödicke
Tel. 06742 8100001

Zustellung:
Tel. 06742 8100004

Online/Social Media:
Stefan Richter, Dennis Strödicke

Druck: Druckzentrum Rhein Main GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Für namentlich gekennzeichnete Artikel sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit von kostenlosen Veröffentlichungen keine Gewähr. Für die Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2026. Bei Nichtverteilung ohne Verschuldung des Verlages oder in Folge höherer Gewalt bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden, dies verletzt das Urheberrecht des Verlages. Namentlich gekennzeichnete Beiträge, Kommentare und Leserbriefe entsprechen nicht immer den Ansichten der Redaktion. Jegliche Haftung durch technische Einflüsse ist ausgeschlossen. Kürzungen unverlangt eingesandter Manuskripte behält sich die Redaktion ausdrücklich vor. Erscheinung: wöchentlich, Nr.=KW



Ritter
KARIKATUREN

Karikatur der Woche von Berthold Ritter



... Straßenverkauf.

Haftung & Freistellung

Der Einreicher und/oder Kunde mit Zusendungen zur Veröffentlichung im Rhein-Hunsrück-Anzeiger und unter www.rhaonline.de garantiert, dass keine (Urheber-)Rechte wie Bild, Grafik, Anzeige, Text, Dritter verletzt werden. Bei Verstößen stellt der Einreicher den Verlag von allen Ansprüchen Dritter frei. Die einreichende Person bestätigt, dass sie Urheber des Materials ist oder über alle erforderlichen Nutzungsrechte verfügt, um dem Verlag eine Veröffentlichung zu erlauben. Es dürfen keine Inhalte eingereicht werden, die von Dritten stammen, aus dem Internet kopiert wurden, KI-generiert sind, ohne dass die Nutzungsbedingungen dies erlauben, KI-generiert sind und über keine Kennzeichnung enthalten, oder die Rechte anderer verletzen (z. B. Marken, Persönlichkeitsrechte).

Anzeigen

EM Anlagenbau
Wärme ■ Wasser ■ Strom ■ GmbH & Co. KG
Kirchweg 8 · Buch · Tel. 06762 6982 · www.em-anlagenbau.de

Bürger für Boppard feiern gelungenes Mitgliederfest – mit frischen Ideen in den Jahresendspurt



Boppard. Rund 40 Mitglieder der Bürger für Boppard kamen am vergangenen Samstag, 10. Oktober, zum traditionellen Mitglieder- und Helferfest zusammen. Wie in jedem Jahr fand die Veranstaltung am Samstag nach dem Bopparder Weinfest im Hof des Ehrenvorsitzenden Dr. Jürgen Mohr statt. Bei bester Stimmung und in

dem liebevoll geschmückten Innenhof verbrachten die Mitglieder einige gesellige Stunden miteinander. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Der Vorsitzende Philipp von Freytag Loringhoven spendierte traditionell 50 Liter Bier, während Ehrenvorsitzender Dr. Jürgen Mohr mit einem frisch gegrillten Wildschwein für einen besonderen kulinarischen Höhepunkt sorgte. Zahlreiche selbst mitgebrachte Salate, Beilagen und weitere Leckereien rundeten das gemeinsame Festessen ab. Neben dem geselligen Beisammensein bot der Abend auch Gelegenheit, auf die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen des vergangenen Jahres zurückzublicken. In vielen angeregten Gesprächen wurden Erinnerungen ausgetauscht, aktuelle Themen diskutiert und bereits neue Ideen für das

kommende Jahr gesammelt. Mit Blick auf die verbleibenden Wochen des Jahres haben die Bürger für Boppard noch einiges vor. Im November steht das traditionelle Dübbekuchenessen bei Rolf Bach im „Platzmangel“ auf dem Programm. Im Dezember folgen die alljährliche Weihnachtsbaumpflanzaktion sowie die Teilnahme am Bopparder Weihnachts-

markt, auf dem der Verein selbstverständlich wieder mit einem eigenen Stand vertreten sein wird. Das Mitgliederfest zeigte einmal mehr, dass bei den Bürgern für Boppard neben dem kommunalpolitischen Engagement auch die Gemeinschaft und das persönliche Miteinander einen hohen Stellenwert genießen. Mit vielen neuen Ideen,

großer Motivation und Vorfreude auf die kommenden Veranstaltungen geht der Verein nun in den Jahresendspurt. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben, sowie insbesondere dem Ehrenvorsitzenden Dr. Jürgen Mohr und seiner Familie für die Gastfreundschaft.



Ganzjahresreifen werden immer beliebter

Region. Der Oktober ist immer der Monat, in dem die meisten Autofahrer ihre Fahrzeuge winterfest machen. Neben dem Check der Beleuchtung, neuen Wischerblättern, und der Frostschutzüberprüfung für Kühler sowie Scheibenwaschanlage steht natürlich auch der Räder- oder Reifenwechsel auf der To-do-Liste. Doch immer mehr Autobesitzer verzichten auf den Wechsel von Sommer- auf Winterreifen aus Kosten- und Bequemlichkeitsgründen. Sie setzen auf Ganzjahresreifen.

Die „Alleskönner“ sind zwar etwas teurer in der Anschaffung, dafür entfallen die Kosten für den Reifenwechsel. Und obwohl man die Winter-Pneus auf eigenen Felgen hat, muss man für den Räderwechsel zwischen 30 und 60 Euro bezahlen zuzüglich der Einlagerungskosten für die Sommerreifen. Müssen Reifen von



der Felge runter und neue darauf, sind für einen Satz bis zu 160 Euro fällig. Kein Wunder deshalb, dass Ganzjahresreifen immer beliebter werden.

Vor- und Nachteile

Sommer- und Winterreifen sind wegen ihrer speziellen

Gummimischungen und ihrer auf die jahreszeitlichen Wetter- und Straßenbedingungen abgestimmten Profilmerkmale immer die beste Lösung. Obwohl sich Ganzjahresreifen in den vergangenen Jahren stetig verbessert haben, bleiben sie immer nur ein Kompromiss.

Für Vielfahrer und all diejenigen, die es im Winter in die Alpen zum Skifahren zieht, sind Winterreifen praktisch ein Muss. Auch in unserer Region muss man während der Wintermonate immer wieder mit glatten Straßen rechnen. Im Hunsrück und den benachbarten Mittel-

gebirgen Eifel, Westerwald und Taunus sind Eis und Schnee trotz des Klimawandels keine Seltenheit. Doch für Zweitwagen und alle, die nur sehr wenige Kilometer fahren und bei Schneefall ihr Auto stehen lassen, sind Ganzjahresreifen sinnvoll.

Rechtlich Winterreifen

Ganzjahresreifen dürfen immer gefahren werden, ausdrücklich auch bei winterlichen Straßenverhältnissen. Rechtlich werden sie wie Winterreifen eingestuft. Damit unterscheiden sie sich von klassischen Sommerreifen, die man zwar auch ganzjährig fahren darf, allerdings nur dann, wenn weder Glatteis, Schnee noch Reifglätte die Straßen rutschig machen. Dies ist im Falle eines Unfalls aus Versicherungsgründen von großer Bedeutung.

Fortsetzung auf Seite 4

Anzeige

BEST-AGER PARTY

AUF DEM RHEIN
MIT DJ MARV

SAMSTAG
24.10.26
AB 18.00 UHR

FAST AUSVERKAUFT!

Singendes Rheinschiff

MIT KAFFEE & KUCHEN

SONNTAG
08.11.26
AB 15.10 UHR

Telefon: 06773 / 341

✉ info@loreley-linie.de
 🌐 www.loreley-linie.de
 📱 [loreleylinie.official](https://www.instagram.com/loreleylinie.official)

Lux-Werft und Schifffahrt GmbH · **Loreley Linie**
 Rheinuferstr. 55-56, 56341 Kamp-Bornhofen
 Party ab Kamp (18 Uhr) und Boppard (ca. 19.20 Uhr).
 Singendes Rheinschiff ab Boppard (15.10 Uhr).

Loreley Linie

Fortsetzung von Seite 3

Ganzjahresreifen werden immer beliebter

Die gesetzliche Mindestprofiltiefe beträgt in Deutschland bei Ganzjahres- und Winterreifen 1,6 Millimeter. Reifenfachhändler und die Experten des ADAC (Allgemeiner Deutscher Automobil-Club) empfehlen aber aus Sicherheitsgründen eine Profiltiefe von mindestens 4 Millimetern.

Testsieger

Der AvD (Automobilclub von Deutschland) hat zwölf Ganzjahresreifen genau unter die Lupe genommen und professionell getestet. Das erfreuliche Ergebnis: Lediglich ein Reifen „fiel durch“, fünf Reifen wurden mit „Sehr gut“ bewertet. Testsieger wurde der Continental AllSeasonContact 2“, für den man durchschnittlich 144 Euro pro

Reifen zahlen muss. Knapp dahinter folgen der Bridgestone Turanza All Season 6 und der Pirelli Cinturato All Season SF 3. Beide Reifen zeigen ebenfalls eine starke Gesamtleistung, müssen sich dem Testsieger aber in einzelnen Disziplinen geschlagen geben. Auch der Michelin CrossClimate 3 und der Dunlop All Season 2 erreichen die Gesamtbewertung „Sehr gut“. Preis-Leistungs-Sieger wurde der Hankook Kinergy 4S. Dieser Reifen erzielte insgesamt gute bis sehr gute Ergebnisse und verbindet damit ein hohes Leistungsniveau mit einem attraktiveren Preis.

Den kompletten AvD-Test für Ganzjahresreifen finden Sie unter: avd.de/reifen-test/reifentest-ganzjahresreifen-2026. [za]

Ritter-Schwalbach Nachbarschaft

Boppard. Das traditionelle **Dibbekuchenessen** der Ritter-Schwalbacher findet am **Freitag, 23. Oktober, ab 17 Uhr** in der Bundesakademie im ehemaligen Franziskanerkloster statt (Eingang Ordensritterstr.). Serviert wird das Bopparder Traditionsgericht mit Federweißem aus dem Bopparder Hamm. Der Vorstand und das Team der Bundes-

akademie laden alle Nachbarn herzlich ein. Damit es genug Dibbekuchen für alle gibt, ist eine Anmeldung bis zum 18. Oktober bei Stefan Höffling, Tel. 06742 82512, Brigitte Korneli, Tel. 06742 3700, oder über die WhatsApp-Gruppe erforderlich.

Backtag der Krümelwerkstatt

Bad Salzig. Am **Samstag, 31. Oktober, 14 Uhr**, wird in der Küche der Grund-

schule Bad Salzig wieder gemeinsam gebacken. Die Krümelhelfer haben sich allerlei Leckeres für euch ausgedacht. Anmeldung unter Kruemelwerkstatt@gmx.de.

Kneipen-Quiz

Bad Salzig. Am **Montag, 19. Oktober, 18.30 Uhr**, findet das nächste Kneipen-Quiz im Jugendraum am Alten Bahnhof statt. Routinemäßig treffen sich dann sowohl „Stamm-Quizzer“ als auch interessierte „Neulinge“, um im Team die spannenden Fragen „Rund um die Welt“ und „Rund um Bad Salzig“ zu beantworten.

Mitgliederversammlung des cinema Boppard

Boppard. Das cinema Boppard lädt seine Mitglieder für **Mittwoch, 28. Oktober, 19 Uhr**, in den Kinosaal, Oberstraße 141, zur Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes ein. Die Tagesordnung kann auf www.cinema-boppard.de aufgerufen werden.

Kaffeeklatsch und Spiele-Nachmittags

Bad Salzig. Der nächste Spiele-Nachmittag der Bürgerhilfe „mit Herz und Hand“ findet am **Mittwoch, 21. Oktober, 15 Uhr**, statt. Treffpunkt ist der Alte Bahnhof – Saal „Herrengut“ – in Bad Salzig. Ein barrierefreier Zugang ist gewährleistet. Der Nachmit-

tag ist auch für Personen, die nicht spielen möchten, eine Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre zu unterhalten; natürlich bei Kaffee und Kuchen.

Dübbekuchen-Essen der Basilikafreunde

Boppard. Am **Mittwoch, 4. November, 19 Uhr**, findet der nächste Stammtisch der „Freunde der Basilika“ im Weinhaus Rolf Bach statt. Passend zur Jahreszeit wird leckerer Dübbekuchen serviert. Damit die Personenzahl rechtzeitig gemeldet werden kann, ist eine Anmeldung bis zum 28. Oktober (mit Angabe Dübbekuchen ja/nein) bei Heidy Becker (Tel. 06742 8069525 oder veranstaltung@basilikafreunde-boppard.de) erforderlich. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich willkommen.

Wer fährt mit zur größten Krippenausstellung Europas?

Region. Am **Samstag, 5. Dezember**, fährt der Laien-Kultur-Club nach Losheim in der Eifel zur größten Krippenausstellung Europas, der Krippana. Danach zollfreier Einkauf in Belgien. Anschließend Besuch auf dem Weihnachtsmarkt in Aachen. Bei Bedarf hält der Bus in Emmelshausen, Weiler, Bad Salzig und Boppard. Mitfahren kann, wer Lust und Laune hat. Verbindliche Anmeldung und Information bitte bis 30. Oktober an

Edith Staaden-Weber, Tel. 06742 6696.

Jahreshauptversammlung des F.C. Berta Herschwiesen

Herschwiesen. Am **Freitag, 30. Oktober, 20 Uhr**, findet die Jahreshauptversammlung des F.C. Berta Herschwiesen statt. Hierzu sind alle Mitglieder in das Dorfgemeinschaftshaus Herschwiesen eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes sowie die Neuwahlen des Vorstandes.

Disco-Fox-Einsteigertraining

Bad Salzig. Ab dem **6. November** startet jeweils freitags von 20.30 bis 21.30 Uhr ein neues Disco-Fox-Einsteigertraining. In entspannter Atmosphäre werden die wichtigsten Grundschriffe, erste Drehungen und einfache Figuren erlernt. Ganz ohne Vorkenntnisse Schritt für Schritt auf die Tanzfläche. Das Training findet in der Sporthalle der Marienberg Realschule in Boppard statt. Für Anfänger und Wiedereinsteiger geeignet. Infos unter Tel. 0160 8031708 und info@tanzeninboppard.com.

Stadtmeisterschaft im Radsport

Boppard. Am **17. Oktober** veranstaltet die TG Boppard für alle Bopparder Vereine die erste Stadtmeisterschaft im Radsport. Es ist mehr eine Just-for-Fun-Veranstaltung als eine professionelle Meisterschaft. Es soll in erster Linie dem Austausch der vielfältigen Vereine im Raum Boppard dienen. Jeder ist kostenlos startberechtigt, mit jeder Art von Fahrrad. Eine Anmeldung ist unter www.tg-boppard.de sowie vor Ort möglich.

RHA-Comic der Woche

von Christoph Huismann



Anzeige

Paßbilder
Schnell fertig, zum Mitnehmen!
POCHE
Emmelshausen
Rhein-Mosel-Str. 65 Fon 06747-7777
www.photo-poeche.de

Viele Besucher trotz Wind und Regen bei „Emmelshausen bewegt“

Eisige Temperaturen, kräftiger Wind und Regen begleiteten den verkaufsoffenen Sonntag in Emmelshausen. Trotzdem kamen zahlreiche Besucher in die Stadt und sorgten für gut besuchte Geschäfte. Es wurde gestöbert, anprobiert und eingekauft. Zwischendurch ließ sich sogar die Sonne blicken und bescherte den Besuchern ein paar wärmende Momente. Insgesamt öffneten 20 Geschäfte ihre Türen. Dazu kamen 35 Stände auf der Rhein-Mosel-Straße, 18 im Park und weitere Flohmarktstände. Ob Einkaufsbummel, Kreativmarkt oder eine Pause bei den zahlreichen Essens- und Getränkeangeboten – es gab viele Gründe, vorbeizuschauen.



schließend auf der Homepage des Gewerbevereins Emmelshausen sowie auf Instagram und Facebook bekannt gegeben.

Musik auf der Rhein-Mosel-Straße sorgte für gute Stimmung. Zum Abschluss fand wieder der beliebte Seifenblasen-Flashmob statt, auf den sich besonders die Kinder jedes Jahr freuen. Auch diesmal kam die gemeinsame Aktion gut

an und bildete einen fröhlichen Abschluss des Tages. Der Gewerbeverein Emmelshausen freut sich über die große Resonanz trotz des ungemütlichen Wetters und bedankt sich bei allen Besuchern, den teilnehmenden Geschäften, Vereinen und Ausstellern sowie allen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt dem Emmelshausener Bauhof.



Die Geschäfte hatten sich verschiedene Aktionen einfallen lassen. Bei Platten Optik Akustik wurde wieder zünftig Oktoberfest gefeiert – mit Freibier, Brezeln

und Blasmusik. Im Emmelser Buchlädchen konnten Kunden am Glücksrad ihren Rabatt auf Non-Book-Artikel erdrehen. Hair and Relax hatte ein Wissensquiz mit Preisen vorbereitet; für die kleinen Gäste gab es eine kostenlose Haarsträhne mit Haarkreide. Bei Skin Spa konnte man sich schon auf die Weihnachtszeit einstellen und Adventskalender entdecken.

Auch angehende Brautpaare kamen auf ihre Kosten: Boos Augenoptik Uhren Schmuck hatte ein eigenes Hochzeits-Get-Together mit regionalen Hochzeitsdienstleistungen, Trau- und Verlobungsringen, Brautschmuck und Livemusik organisiert. Zahlreiche weitere Geschäfte ergänzten

den Sonntag mit besonderen Angeboten und Aktionen.

Auf dem Bauernmarkt am Agrarhistorischen Museum konnten Besucher unter anderem das leckere Brot der Rheinisch-Westfälischen Brotkönigin Tatjana Krechel vom Genussmeister Krechel kaufen. Für die kleinen Besucher gab es Ponyreiten im Park und ein Kinderkarussell auf der Rhein-Mosel-Straße. Für Bewegung und Spaß sorgten die sportlichen Mitmachangebote von Olympia Sports & Fitness Clubs und dem Protrain Fitnessstudio.

Zum Einkauf gab es außerdem ein Tombola-Los und damit die Chance auf einen Gewinn. Die Gewinner werden gezogen und an-



Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Boppard sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Betriebsleiter:in für das Thermalfreibad Boppard**. Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Nähere Informationen zu den Aufgabengebieten und Anforderungen finden Sie unter www.boppard.de/karriere.

Tipp/Info



Einfacher Fenster-Check: Wärmeschutzverglasung erkennen

Fenster sind ein wichtiger Bestandteil der Gebäudehülle und haben großen Einfluss auf den Energieverbrauch eines Wohngebäudes. Gut gedämmte Fenster helfen dabei, Wärmeverluste zu verringern und Heizkosten zu senken. Dabei kommt es nicht nur auf den Zustand des Fensters, sondern auch auf die Qualität der Verglasung an. Doch wie kann erkannt werden, welche Verglasung im eigenen Fenster steckt?

Mit einem einfachen Feuerzeug-Test können Verbraucher einen ersten Hinweis darauf erhalten, ob ihre Fenster über eine Mehrscheiben-Wärmeschutzverglasung verfügen: Dazu hält man bei abgedunkeltem Raum eine Flamme vor die Fensterscheibe und betrachtet die Spiegelbilder der Flamme. Bei einer Mehrscheibenverglasung sind mehrere Flammenbilder sichtbar. Erscheint mindestens eines der Spiegelbilder leicht andersfarbig, deutet dies auf eine sogenannte Low-E-Beschichtung hin. „Low-E“ steht für „Low Emissivity“, also eine geringe Wärmeabstrahlung. Die hauchdünne Beschichtung auf der Glasscheibe reflektiert einen Teil der Wärmestrahlung zurück in den Raum und trägt so zu einer besseren Wärmedämmung des Fensters bei.

Web-Seminar
Wer mehr über den Austausch und die Sanierung von Fenstern erfahren möchte, erhält im kostenlosen Web-Seminar der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz „Fenster energetisch sanieren – Energie sparen“ praktische Informationen und hilfreiche Tipps. Das Web-Seminar findet am Mittwoch, dem 21. Oktober, um 18 Uhr statt. Interessierte können sich anmelden unter: www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp. Bei weiteren Fragen zur energetischen Sanierung beraten die Energieexperten der Verbraucherzentrale unabhängig und kostenlos nach Terminvereinbarung.

Beratung in Boppard
Der Energieberater hat am Dienstag, dem 27. Oktober, von 13 bis 16 Uhr Sprechstunde in der Stadthalle Boppard, Oberstraße 141-143, Lobby, erstes Obergeschoss. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06742 103-0. (VZ-RLP)

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Herschwiesen

Sitzungstermin: Mittwoch, 21. Oktober 2026, 19.30 Uhr.
Raum, Ort: Dorfgemeinschaftshaus Herschwiesen.
Tagesordnung
Öffentlicher Teil
1. Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO
2. Veranstaltung zu „50 Jahre verbandsfreie Stadt Boppard“
3. Verwendung der Verfügungsmittel 2026
4. Haushalt 2027
5. Freiwilligentag 2026
6. Seniorenweihnachtsfeier 2026
7. Radweg zwischen Herschwiesen und Windhausen – Sachstand
8. Ehemalige Traumschleife Schöneckschleife – Sachstand
9. Zukunfts-Check Dorf - Sachstand
10. Anfragen
11. Mitteilungen
Nicht-öffentlicher Teil
12. Anfragen
13. Mitteilungen
Boppard, 12. Oktober 2026
Ortsbezirk Herschwiesen
Heinrich Georg Ely
Ortsvorsteher

Baugrundstück zu verkaufen

Zur Veräußerung steht aktuell folgendes Baugrundstück zur Verfügung:
Flur: 12
Flurst. Nr.: 174/53
Lage: Am Kohlbach, Boppard-Udenhausen
Größe: 810 m²
Preis/m²: 100 Euro
Weitere Informationen und den Bewerbungsbogen erhalten Sie unter www.boppard.de/rathaus-verwaltung/baugrundstuecke/ und bei der Stadtverwaltung Boppard, Abt. Liegenschaften, Nicole Link, E-Mail: nicole.link@boppard.de, Tel. 06742 103-15. Interessensbekundungen sind bis zum 20. November 2026 schriftlich unter Beifügung des Bewerbungsbogens bei der Stadtverwaltung Boppard möglich.

Zweckverbandes „Gewerbepark Hellerwald II Offenlegung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2027 und 2028

Gemäß § 97 Abs. 1 Gemeindeordnung ist der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Geschäftsstelle des Zweckverbandes bei der Stadtverwaltung Boppard, Mainzer Str. 46, Boppard, Zimmer 1.04, Ansprechpartner Gregor Dientz, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung zur Einsichtnahme aus. Des Weiteren wird der Entwurf der Haushaltssatzung für die Jahre 2027 und 2028 mit dem Haushaltsplan auf der Homepage der Stadt Boppard unter www.boppard.de eingestellt. Die Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Jahre 2027 und 2028 sind schriftlich an den Zweckverband „Gewerbepark Hellerwald II“, Stadtverwaltung Boppard, Mainzer Str. 46, 56154 Boppard oder elektronisch an stadt@boppard.de einzureichen. Die Verbandsversammlung wird rechtzeitig vor ihrem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden. Boppard, 7. Oktober 2026
Zweckverband
„Gewerbepark Hellerwald II“
Jörg Haseneier
Verbandsvorsteher

Ende amtliche Bekanntmachungen.

Alle amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Boppard finden Sie auch unter:
www.boppard.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen

Redaktionsschluss:
Immer mittwochs, 12 Uhr.
verlag@rha.de · 06742 8100001

RHA-Fortsetzungsserie: Teil 31



Der Junge aus der Backstube

Weißt Du noch ...?

Erzählungen von **Karl-Josef Burkard**
zusammengefasst von Heimatkundler **Jürgen Johann**

Elisabeth Rech – Familienfreundin und „Boppards erste Grüne“ (1)



Der Bildausschnitt zeigt die damals 20-jährige Lieschen Rech auf einem Festwagen beim Weinfestumzug im Jahre 1935.

Eine starke Strömung zog sie in die Mitte des breiten Stroms. Diesmal bestimmte, anders als im

lebenslangen Alltag, nicht unsere selbstbewusste Familienfreundin Elisabeth Rech, Jahrgang 1915 und zumeist nur „Lieschen“ gerufen, die gewünschte Richtung, sondern sie hatte sich unweigerlich den Gegebenheiten der herrschenden Rheinströmungen zu beugen. Erst trieb Lieschen dem gegenüberliegenden rechten Flussufer zu, um dann wieder zurück auf die Bopparder Seite getrieben zu werden, wo sie dann auch mit einigen kräftigen Schwimmszügen das Rheinufer erreichte.

Die gefährliche Überquerung des mächtigen Flusses erforderte nicht nur Kraft, sondern vor allem genaue Kenntnisse der Strömungsverhältnisse. Auf keinen Fall durfte sie in die Nähe eines der gefürchteten Strudel geraten, die schon

so manch einem geübten Schwimmer zum tödlichen Verhängnis geworden waren.

Elisabeth wusste, worauf sie sich einließ, als sie an einem Sonntagmorgen in aller Frühe etwas oberhalb der Stadt in die Fluten gestiegen war. Ihr ganzes Leben hatte sie in der kleinen Stadt am Rhein verbracht; etliche Male hatte sie schon den Fluss durchschwommen.

Jetzt, wo sie allmählich auf die fünfzig zuging, wollte sie ein letztes Mal, das bereits seit ihren jugendlichen Mädchentagen sich regelmäßig wiederholende gefährliche Abenteuer wagen. Mutig zwar, aber ganz sicher nicht übermütig! Ganz bewusst hatte sie diesen frühen Zeitpunkt gewählt; die Fracht- und Personenschiffe waren (damals!) um diese Zeit an Sonntagen noch nicht unterwegs, sodass sie nicht in deren Sog geraten konnte. Mehrere Kilometer unterhalb der Stelle, an der sie in den Fluss gestiegen war, ging sie an Land. Da sie ja keine Kleidung mit sich nehmen konnte, spazierte sie nun barfuß und in ihrem schicken Badeanzug an der Rheinpromenade entlang nach Hause. Die meisten Leute schliefen noch und die wenigen Frühaufsteherinnen, die ihr auf dem Weg zum sonntäglichen

Frühgottesdienst begegneten, wunderten sich nicht. Die Damen kannten die kleinen Verrücktheiten der Elisabeth Rech, die als Inhaberin eines Modeladens ein wenig modische Eleganz in das verschlafene Städtchen brachte. Natürlich waren sie etwas neidisch auf die sportliche Figur der immer noch jugendlich wirkenden Mitvierzigerin, die so ganz anders lebte als die meisten von ihnen.

Wie viele Frauen ihrer Generation war auch sie unverheiratet geblieben. Gewiss war es nach dem massenhaften Tod der Männer an den Kriegsfrenken und in den Gefangenenlagern schwierig, einen Mann „fürs Leben“ zu finden. Aber sicher noch schwieriger war es, jemandem zu begegnen, der bereit gewesen wäre, ihre berufliche Selbständigkeit und ihr Unabhängigkeitsbedürfnis zu akzeptieren. Als Hutmachermeisterin und alleinige Inhaberin des Ladens in der Oberstraße 78



Lehrerin **Katharina Göbbels**, Jahrgang 1876, unterrichtet zwischen 1900 und 1936 an der Katholischen Volksschule, wo sie gleich zu Beginn ihrer Tätigkeit eine neue Lehrküche einrichtete und dort für lange Jahre den Hauswirtschaftsunterricht leitete.

katholische Zentrumpartei in den Bopparder Stadtrat gewählt worden war. Dieses Mandat musste sie jedoch gezwungenermaßen unmittelbar nach der braunen Machtübernahme niederlegen. In dem in der Simmerner Straße ansässigen



Das Wohnzimmerfoto aus den frühen 1950er Jahren zeigt v.l. zunächst Elisabeths Vater Heinrich Rech, sodann Ruhestands-Lehrerin Katharina Göbbels und Bäcker-Seniorehef Karl Benz.

hätte sie sich niemals dem damals noch gesetzlich geregelten „Herrschaftsanspruch“ eines Ehemannes unterworfen.

Dies gilt gleichermaßen auch für Lieschens im Haus lebende Tante Katharina Göbbels, die als „Fräulein Lehrerin“, so die damals noch geltende allgemeine Anrede, ihr eigenes Geld verdiente und in den 1920er Jahren als erste und für lange Zeit einzige Frau für die

gen Katholischen Lehrerinnenverein engagierte sie sich ebenso an der Seite von Heimatschriftstellerin Helene Pagés wie im allgemeinen Kirchendienst, wo sie dem Paramentenverein – hier wurden u.a. wertvolle Textilien für gottesdienstliche Zwecke gefertigt und gepflegt – angehörte und auch über zwei Jahrzehnte die katholische Borromäus-Bibliothek leitete.

Fortsetzung folgt - im RHA!



Irgendwie erinnert das bei einem Rheinspaziergang im Jahre 1937 aufgenommene Foto an eine zeitgemäße „Hut-Modenschau“, wobei (v. l.) meine Tante Magda Benz, Familienfreundin Elisabeth Rech und meine Mutter Maria abgebildet sind.

BOPPARD

Waldkalkung in Boppard

Boppard. Im Bereich des Forstamtes Boppard wird ab dem 19. Oktober eine Bodenschutzkalkung per Hubschrauber durchgeführt. Beflogen wird der Stadtwald Boppard einschließlich der angrenzenden Ortsbezirke. Pro Hektar werden drei Tonnen kohlenaurer Magnesiumkalk ausgebracht, um die Versauerung der Böden abzuf puffern. Je nach Wetterlage wird die Maßnahme rund sechs Wochen dauern, da die Ausbringung nur bei guten Wetterverhältnissen erfolgen kann.

Der Wald leidet unter Klimastress durch Trockenheit, Dürre und Schädlinge.

Besonders auf nährstoffarmen – teils naturbedingt, teils durch frühere Schwefeleinträge und aktuelle Stickstoffeinträge – sowie versauerten Böden sind die Vegetation und besonders die Bäume stark von der Versauerung betroffen. Die Kalkungsmaßnahme wirkt in den nächsten 15 Jahren einer weiteren Versauerung entgegen.

Die Maßnahme ist keine Düngung, sondern dient dem Erhalt der Bodengesundheit und Bodenfunktionen. Sie schützt zudem Grund- und Quellwasser und stabilisiert die Waldökosysteme. Die Wirksamkeit ist durch Un-

tersuchungen der Forstlichen Versuchsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft Rheinland-Pfalz belegt und wird durch diese begleitet. Von den 3.000 Hektar Stadtwald werden nur die durch Bodenuntersuchungen ermittelten, kalkungsbedürftigen Standorte, insgesamt 1.500 Hektar, gekalkt. Das ausgebrachte Gesteinsmehl ist gesundheitlich unbedenklich. Um Verschmutzungen an Kleidung oder Fahrzeugen sowie Störungen zu vermeiden, sollte das beflogene Gebiet während der Ausbringung gemieden werden.

Die Ortsvorsteherin informiert

Liebe Bopparderinnen, liebe Bopparder!

Baumaßnahme Rheinallee
Die Baumaßnahme zur Umgestaltung der Rheinallee schreitet voran. In der Georg-Francke-Anlage wurde der bereits vor ein paar Jahren gekappte, innen hohle Baum entfernt sowie weitere Rückbauarbeiten durchgeführt. Hierbei wurde nach dem Rückbau der vorhandenen Randsteine und asphaltierten Flächen direkt am Rhein ersichtlich, dass zum besseren Schutz der großen Bestandsbäume kleine Änderungen an der

geplanten Ausführung der Geländerfundamente und der Mauer notwendig sind. Selbstverständlich werden diese Anpassungen so ausgeführt, dass die Standsicherheit von Mauer und Geländer hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Auch im Bereich um den Karmeliterplatz schreiten die Arbeiten voran. Obwohl der Rückbau und die damit einhergehenden Veränderungen zunächst ungewohnt und auch nicht immer schön anzuschauen sind, möchte ich noch einmal betonen: Das Ziel

ist, den Karmeliterplatz als Aufenthaltsfläche aufzuwerten, was im weiteren Verlauf insbesondere auch die Neupflanzung mehrerer großer, hochkroniger, Schatten spendender Bäume umfasst.

Vertretung

Vom 13. bis einschließlich 25. Oktober übernimmt der stellvertretende Ortsvorsteher Philipp Loringhoven meine Vertretung. Sie erreichen ihn unter Tel. 0160 8473589 oder philipp.loringhoven@gmail.com

Dr. Alexa Bacn

25 Jahre musikalische Freundschaft



Boppard. Eine besondere Ehrung gab es auf dem Bopparder Weinfest für die niederländische Kapelle Blue Mops aus Nijmegen.

Anlässlich ihres 25-jährigen musikalischen Engagements beim Bopparder Weinfest überreichte der Bürgermeister der Kapelle eine Urkunde als Zeichen der Anerkennung und des Dankes.

Seit nunmehr 25 Jahren bereichern die Musiker von Blue Mops das Bopparder Weinfest mit ihrer Musik und tragen damit zur besonderen Atmosphäre des traditionsreichen Festes

bei. Ihre langjährige Verbundenheit mit Boppard ist ein schönes Beispiel für die grenzüberschreitende Freundschaft, die durch Musik und gemeinsame Erlebnisse entsteht.

Die Urkundenübergabe würdigte nicht nur die musikalische Treue der Kapelle, sondern auch die enge Verbindung, die sich über die Jahre zwischen Blue Mops und dem Bopparder Weinfest entwickelt hat.

Halloween-Vorlesestunde

Boppard. Die Stadtbibliothek Boppard in der Kurfürstlichen Burg lädt ein zur nächsten Vorlesestunde am Freitag, 30. Oktober, von 16 bis 16.45 Uhr. Dieses Mal erwartet die kleinen Besucher die Bilderbuchgeschichte „Gespenster-Party“ mit schaurig schönem Leuchteffekt für Kinder ab vier Jahren.

Auf der alten Burg Hirsberg erwacht Hugo vom Topfe. Er ist mit 963 Jahren der Greis unter den Gespenstern. Zusammen mit drei anderen Gespenstern hat er die ehrenvolle Aufgabe, alles für die Gespensterparty vorzubereiten. Aber wo stecken die anderen

bloß? Ob die vier mit ihren Vorbereitungen rechtzeitig fertig werden, bevor mit dem Gongschlag an Mitternacht die Gäste eintrudeln? Der Eintritt ist frei.

Die Stadtbibliothek in der Kurfürstlichen Burg Boppard, Burgplatz 2, ist telefonisch unter 06742 103-11 oder per E-Mail an stadtbibliothek@boppard.de erreichbar. Weitere Infos unter www.stadtbibliothek-boppard.de und zu den personell besetzten Öffnungszeiten montags und freitags von 10 bis 14 Uhr sowie dienstags, mittwochs und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr.

KreisChorVerband feierte Chorkultur



Boppard. Mit großem Applaus und einer eindrucksvollen Klangkulisse ist das Chorkonzert des KreisChorVerbandes Mittelrhein in der Pöpstlichen Basilika St. Severus zu Ende gegangen. Zahlreiche Besucher erlebten einen musikalischen Nachmittag, bei dem rund 150 Sängerinnen und Sänger die Vielfalt der Chormusik im Mittelrheintal präsentierten.

Die Chöre aus Bad Salzig, Laudert, Henschhausen, Udenhausen, Urbar, Buchholz und Boppard boten ein abwechslungsreiches Programm, das die Leistungsfähigkeit und Lebendigkeit des regionalen Chorwesens eindrucksvoll unter Beweis stellte. Die besondere Akustik der Basilika verlieh den

gemeinsamen Darbietungen dabei zusätzlichen Glanz.

Im Mittelpunkt standen zugleich zwei bemerkenswerte Jubiläen: Der Gemischte Chor Frohsinn Bad Salzig feiert sein 150-jähriges Bestehen, die Bälzer Sangesgilde KG Knorrköpp Boppard blickt auf 125 Jahre Chorgesang zurück. Die beiden Jubiläen verdeutlichen die lange Tradition und die bis heute große Bedeutung des Chorgesangs für das kulturelle Leben der Region.

Unter der musikalischen Gesamtleitung von KreisChorleiterin Olga Matushina entstand ein facettenreiches Konzert, das von Pastor Stefan Dumont moderiert wurde. Weitere musikalische Akzente verliehen dem Konzert Basilikakantor Niclas Michely an der Orgel und Trompeter Thomas Maur.

Für den KreisChorVerband Mittelrhein war die große Resonanz des Publikums ein starkes Signal für die Attraktivität der Chormusik. Viele Gäste nutzten im Anschluss die Gelegenheit, bei einem Glas Wein mit den Mitwirkenden ins Gespräch zu kommen.

Die erbetenen Spenden kommen auch den Freunden der Basilika zugute.

Knorrköpp besuchten das Weinfest



Boppard. Seit einigen Jahren treffen sich nicht nur die Elferäte am zweiten Weinfestsonntag zum Besuch der Weinstände, sondern alle Aktiven sind zu diesem Besuch eingeladen. So feierte eine große Gruppe Knorrköpp ausgelassen auf dem Weinmarkt. Eine lebendige Gemeinschaft, die in rot-weißer Vereinskleidung auch schon von weitem zu er-

kennen war. In Vorfreude auf die kommende Session schallte der bekannte Bälzer-Schlachtruf mehrfach über den Markt und spiegelte die tolle Stimmung wider. Zu fortgeschrittener Stunde schloss man sich dann wie üblich mit den karnevalistischen Freunden der Baudobriga zum gemeinsamen Ausklang zusammen.

Für alle, die auch im nächsten Jahr mit den Knorrköpp feiern möchten, besteht die Möglichkeit, am 13. November ab 18 Uhr im Vereinsheim auf dem Balz schon Karten für die Knorrköpp Sitzungen zu kaufen.

FC Fründe Jupp Schmitz feiert Derbysonntag



Boppard. Gemeinsames Fußballschauen wird mit einem verdienten 2:1-Sieg des Effzeh gegen Borussia Mönchengladbach belohnt.

Ein rheinisches Derby, gespannte Gesichter und am Ende grenzenloser Jubel: Für die Mitglieder des FC-Fanclubs „FC Fründe Jupp Schmitz“ wurde der vergangene Sonntag, 11. Oktober, zu einem ganz besonderen Fußballerlebnis.

Bereits auf der jüngsten Jahreshauptversammlung hatten die Mitglieder gemeinsam mit ihrem Vorsitzenden Lars Peikert beschlossen, die Sonntagsspiele des 1. FC Köln künftig gemeinsam zu verfolgen. Nun wurde dieser Beschluss erstmals in die Tat umgesetzt. Auf Einladung des Fanclubs kamen die FC-Anhänger im Ebertor zusammen, um gemeinsam mitzufiebern. Für die Premiere hätte es kaum einen passenderen Anlass geben können.

Mit dem rheinischen Derby gegen Borussia Mönchengladbach stand gleich ein echter Klassiker auf dem

Programm. Von der ersten Minute an war die besondere Derbyspannung spürbar. Die FC-Fründe verfolgten jede Szene aufmerksam, fieberten bei den Angriffen mit und zitterten bei den Chancen des Gegners. Als der Effzeh traf, kannte die Freude im Ebertor keine Grenzen. Bis zum Schlusspfiff blieb es spannend, doch schließlich stand der verdiente 2:1-Erfolg des 1. FC Köln fest.

Der Derbysieg sorgte für ausgelassene Stimmung und viele zufriedene Gesichter. Gleichzeitig zeigte der Nachmittag, wie wertvoll das gemeinsame Erleben für die Fanclubgemeinschaft ist. Es wurde mitgefiebert, gejubelt und sich über die Leidenschaft für den Effzeh ausgetauscht.

Die Premiere des gemeinsamen Fußballschauens war damit ein voller Erfolg. Für die FC Fründe Jupp Schmitz endete ein emotionaler Derbysonntag mit drei Punkten, guter Gemeinschaft und der Vorfreude auf weitere gemeinsame Fußballnachmittage

Noch einige Plätze frei: „Letzte Hilfe Kurs“

Boppard. Die meisten Menschen wünschen sich, die letzte Lebensphase zu Hause, im Kreise vertrauter Menschen zu verbringen. „Letzte-Hilfe-Kurse“ möchten das Wissen um Sterbebegleitung, das in unserer Gesellschaft zunehmend verloren gegangen ist, zurückholen, und dadurch auch Unsicherheit und Angst im Umgang mit Sterbenden mindern. Ein solcher Kurs findet am 24. Oktober, 10 bis 14 Uhr, in der Stadthalle Boppard

(kleiner Saal), Oberstraße 141 in Boppard statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Es sind noch wenige Plätze frei.

Im Kurs sprechen die Referenten über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, vermitteln Basiswissen zum Sterbevorgang, zeigen einfache Handgriffe zur Linderung möglicher Beschwerden und informieren über Hilfsangebote in der Region. Themen sind auch

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Der vierstündige Kurs ist gedacht für alle interessierten Bürger. Medizinische oder pflegerische Kenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei – die Hospizgemeinschaft freut sich über Spenden.

Anmeldungen unter Tel. 06744 5769906 oder per E-Mail info@hospizgemeinschaft-mittelrhein.de. Infos unter www.letztehilfe.info

Baudobriga Elferrat besuchte Weinfest



Boppard. In guter Tradition trifft sich der Elferrat der KG Schwarz-Gold Baudobriga am Weinfest-Sonntag auf dem Marktplatz in Boppard. Dieses Mal wurden auch die ehemaligen Elfer-

räte hierzu eingeladen. Elferratsmitglied Günter Seckler hatte wieder keine Mühen gescheut und für die Truppe feine Häppchen vorbereitet. Der Wettergott meinte es bei strahlendem

Sonnenschein gut mit den Narren. In angenehmer Atmosphäre verbrachte man einen schönen Nachmittag auf dem Bopparder Weinfest, bei dem auch einige neue Ideen für die kommende Session geboren wurden. Los geht der Karneval dann in wenigen Wochen, wenn die Session am 14. November zusammen mit allen Bopparder Karnevalsvereinen in Oppenhausem eröffnet wird.

Anzeige

Paßbilder
Schnell fertig, zum Mitnehmen!
POCHE
Emmelshausen
Rhein-Mosel-Str. 65 Fon 06747-7777
www.photo-poeche.de

Anzeige

HundeNachrichten.de
Das Online-Magazin
für Hundefreunde



... das regionale Nachrichtenportal
www.rhaonline.de
auch für Smartphones geeignet

Chorausflug der Bälzer Sangesgilde



Boppard. Bei strahlendem Sonnenschein und mit bester Stimmung machte sich der Frauenchor der Bälzer Sangesgilde mit seiner Chorleiterin Olga Matushina am ersten Oktoberwochenende auf den Weg nach Wiesbaden. Musikalischer Höhepunkt des Chorausfluges war zweifelsohne das Live-Konzert der Philharmonie Leipzig.

Mit Antonio Vivaldis berühmten „Vier Jahreszeiten“ sowie Friedrich Händels festlicher Wassermusik

und der mitreißenden Feuerwerksmusik erwartete uns im prachtvollen Kurhaus-Saal ein besonderes Klangerlebnis. Eine beeindruckende visuelle Ergänzung bot der vielfach ausgezeichnete Dokumentarfilm „Deutschland von oben“.

Weitere Programmpunkte waren eine Fahrt mit der „Thermine“ zum Neroberg, eine Stadtführung, ein Besuch im „Haus der Sinne“,

eine Führung mit Sektverkostung im Hause Henckell sowie ein geselliger Abend mit Wein, Knabberien und „Verzellcher“. Nach der Einkehr in den „Annenhof“ in Bingen Büdesheim trat man gestärkt die Rückfahrt an.

Alle waren sich einig: So ein Chorausflug stärkt die Gemeinschaft und den Teamgeist, fördert das musikalische Miteinander und stärkt das Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Vorgarten- und Garagenflohmarkt in Buchenau

Boppard. Am Samstag, 24. Oktober, 10 bis 16 Uhr, findet in Buchenau erneut der attraktive Vorgarten- und Garagenflohmarkt statt. Das Flohmarkt-Team organisiert die Veranstaltung ehrenamtlich – Standgebühren werden nicht erhoben. Alle Stände stehen auf den jeweiligen Privatgrundstücken der Anbieter.

Die KiTa Franziska bietet wieder Kaffee und Kuchen an. Die Buchenauer Nachbarschaft sorgt gegenüber dem ehemaligen Forsthaus am Waldhaus für Herzhaftes vom Grill: Bratwurst, Steak und Pommes frites.

Auch Kinder können am ehemaligen Forsthaus wieder mit einem eigenen Stand teilnehmen. Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern; die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Auch hier fallen keine Standgebühren an. Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte unter flohmarkt-buchenau@gmx.de an, um in den Lageplan

aufgenommen zu werden. Alle Teilnehmer erhalten die entsprechenden Richtlinien. Der Lageplan wird ausgehängt und veröffentlicht, damit Besucher sich leichter orientieren können. Buchenau ist ein weitläufiges Wohngebiet mit zentralen Parkplätzen am Stadion, am Schwimmbad und am Friedhof. Wichtig: Die Parkplätze an den Supermärkten sind videoüberwacht; dort können unter Umständen Parkgebühren anfallen. Bitte die Beschilderung beachten.

Viele Besucher haben in den vergangenen Jahren die Stände zunächst zu Fuß oder mit dem E-Bike erkundet und ihre Wunschartikel zurücklegen lassen. Anschließend sind sie kurz mit dem Auto durchgefahren, um ihre Einkäufe abzuholen. Das hat die Straßen deutlich entlastet – und ein ausgedehnter Flohmarktspaziergang im Herbst hat ja seinen eigenen Charme.

Anzeige

FERNSEHGERÄTE:
VERKAUF/MONTAGE/REPARATUREN
FERNSEH HICKMANN
Frankweiler • Tel. 06762 5044 • www.hickmann.de

Anzeige

Jung bleiben beim Älterwerden!

Starte jetzt deine persönliche Verjüngungs-Kur
mit dem neuen 8-Wochen-Programm

8 WOCHEN FÜR 149 €
inklusive:

- ✓ Detaillierte Analysen Ihrer Fitness- und Gesundheitsdaten
- ✓ Messung Ihres biologischen Alters
- ✓ maßgeschneiderter Trainingsplan mit 2 persönlichen Coachings

- ✓ Vorher-Nachher-Testung Ihrer Fortschritte
- ✓ Nutzung Kurse und Wellnessbereich
- ✓ Tipps zu Ernährung, Stressabbau und gesundem Schlaf
- ✓ und vieles mehr

INKL. PRÄVENTIONSKURS
Sie trainieren und Ihre Krankenkasse zahlt bis zu 100%



OLYMPIA
SPORTS & FITNESS CLUBS

Boppard • Säuerlingstraße 34
☎ 06742-5857

Buchholz • Am Heidepark 8
☎ 06742-8971200

Emmelshausen • Hunsrückhöhenstr. 2
☎ 06747-8107



BILD MIT KI ERSTELLT

www.osf-clubs.de

WEILER

Die Ortsvorsteherin informiert

Liebe Weilerer
und Fleckertshöher!

Erstes Oktoberfest in Weiler

Am 24. Oktober um 19 Uhr veranstaltet „De Hadde Kern“ erstmalig ein Oktoberfest im Gemeindehaus Weiler. Für die passende musikalische Unterhaltung sind die „Hunsrücker Spitzbuwe“ mit ihrer Live-Musik mit dabei und versprechen

einen Abend mit zünftiger Musik und jeder Menge Feierlaune.

Für 18 Euro pro Person sind der Eintritt sowie ein leckeres Buffet im Preis enthalten. Getränke sind nicht im Preis inbegriffen.

Wer dabei sein möchte, sollte sich allerdings beeilen. Es sind nur noch wenige Karten erhältlich. Karten können noch per E-Mail

unter dehaddekern@gmail.com angefragt und erworben werden.

Zum Abschluss bleibt nur noch, dem „Hadde Kern“ für das erste Oktoberfest in Weiler viel Erfolg und allen Gästen einen rundum gelungenen und geselligen Abend mit viel Spaß zu wünschen.

Herzliche Grüße
Patricia Eiden

HERSCHWIESEN

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger!

Ortsbeiratssitzung

Zur nächsten Ortsbeiratssitzung am Mittwoch, 21. Oktober, 19.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus darf ich Sie im Namen des Ortsbeirates recht herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die

Einwohnerfragestunde, die Veranstaltung zu „50 Jahre verbandsfreie Stadt Boppard“, der Freiwilligentag sowie die Seniorenweihnachtsfeier 2026.

Der Ortsbeirat freut sich über ein zahlreiches Erscheinen.

Martinszug

Der Martinszug findet am

12. November, 18 Uhr, statt. Der Zug wird in diesem Jahr durch Oppenhause gehen. Startpunkt ist das Ehrenmal in Oppenhause. Der Zug endet am Martinsfeuer gegenüber dem Sportplatz Oppenhause.

Heinrich Georg Ely

Äpfel gesammelt und Saft gepresst



Herschwiesen. Es wurde wieder selbst Hand angelegt: Der Geselligkeitsverein Herschwiesen lud Jung und Alt dazu ein, Äpfel zu sammeln und daraus frischen Apfelsaft herzustellen.

Am Freitagnachmittag trafen sich die Helfer bei bestem Wetter, um in den Streuobstwiesen rund um das Dorf Äpfel zu sammeln. Viele Kinder waren der Einladung ebenfalls gefolgt und packten fleißig mit an. Eini-

ge Bäume wurden kräftig gerüttelt und geschüttelt, sodass am Ende rund eine Tonne Äpfel zusammenkam.

Am nächsten Tag ging es um 13 Uhr weiter. Die gesammelten Äpfel wurden gewaschen, gemostet und anschließend gepresst. Auch dieses Mal waren wieder zahlreiche Helfer jeden Alters dabei und sorgten gemeinsam dafür, dass die Ernte verarbeitet werden

konnte.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Apfelkuchen, Kaffee und natürlich frisch gepresster Apfelsaft ließen keine Wünsche offen. Besonders der frische Saft war ein Genuss. Am Ende des Tages konnten sich alle über das tolle Ergebnis freuen: Insgesamt wurden rund 500 Liter Apfelsaft gewonnen und in Bag-in-Box-Verpackungen abgefüllt.

Zum Abschluss saßen die Beteiligten noch gemütlich zusammen und ließen die beiden arbeitsreichen Tage in geselliger Runde ausklingen. Eine rundum gelungene Aktion, die einmal mehr zeigte, wie viel sich durch gemeinschaftliches Engagement und gute Zusammenarbeit erreichen lässt. Herzlichen Dank an alle Apfelspender, ohne die diese Aktion nicht möglich gewesen wäre.

RHEINBAY

Die Ortsvorsteherin informiert

Liebe Rheinbayerinnen,
liebe Rheinbayer!

In der jüngsten Sitzung des Ortsbeirates wurde die Wegstrecke beziehungsweise der Treffpunkt für den Martinsumzug, der am Freitag, 13. November, 18 Uhr, stattfindet, festgelegt. Die Sicherheit aller Teilnehmer steht an erster Stelle. Daher treffen wir uns nicht wie in den vergangenen Jahren an der Kapelle, sondern hinten im sogenannten Geiseneck „An der Spitzlay“.

Dadurch überqueren wir nur einmal die „Hauptstraße“ in den „Langgarten“. Die restliche Wegstrecke bleibt unverändert. Auch in diesem Jahr findet wieder

die Kriegsgräbersammlung statt. Mit der Spende leistet Ihr einen wichtigen Beitrag zur Pflege und zum Erhalt der Kriegsgräberstätten und damit auch zur Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewalt. Der Sammelzeitraum beginnt ab dem 11. Oktober. Wer mich dabei unterstützen und einen Teil des Dorfes übernehmen kann, der möge sich gerne persönlich bei mir melden. Telefonisch bin ich von Montag bis Freitag zwischen 14 und 18 Uhr unter 0160 7214864 erreichbar, gerne auch unter meiner Mail ov-rheinbay@boppard.de.

Mit besten Grüßen

Jutta Mallmann



Kinoprogramm vom 16. bis 20. Oktober

Freitag ist leider geschlossen.

Samstag, Montag und Dienstag, jeweils um **20 Uhr** zeigt das cinema Boppard den Film „**Vaterland**“, frei ab 0.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs begeben sich Literaturnobelpreisträger Thomas Mann (Hanns Zischler) und seine Tochter, die Schauspielerin, Autorin und Kabarettistin Erika (Sandra Hüller), auf eine Reise durch ein Deutschland in Trümmern. Zum Goethe-Jubiläum wünscht man sich auf beiden Seiten der innerdeutschen Grenze Worte des Trostes, der Zustimmung und der Vergebung vom größten aller Erzähler. Zwischen euphorischen Wagner-Erben und literarisch versierten Generälen wird Deutschlands wichtigster Schriftsteller hofiert und manchmal auch beschimpft, während das Drama seiner eigenen Familie leise eskaliert. Es ist das erste Mal seit dem Krieg, dass Thomas Mann in sein

Heimatland zurückkehrt, aus dem er einst ins Exil geflohen war. Eine Reise in die verwundete deutsche Seele, die heilen soll – sie wird zu einer Reise ins Innerste.

Am **Sonntag um 16 Uhr** zeigt das cinema Boppard für seine jungen Zuschauer den Film „**PAW Patrol: Der Dino Film**“, frei ab 6.

Nachdem ihr Schiff in einen mysteriösen Sturm gerät, landen die PAW-Patrol-Welpen auf einer unbekannten tropischen Insel, auf der Dinos leben. Dort treffen sie auf Rex, einen Welpen, der vor Jahren auf der Insel gestrandet ist und sich seitdem zu einem Dino-Experten entwickelt hat. Als Bürgermeister Besserwisser, Erzrivale der PAW Patrol, rücksichtslos mit dem Abbau der natürlichen Ressourcen der Insel beginnt, löst er damit unbeabsichtigt den Ausbruch eines großen Vulkans aus.

Kartenreservierung und Infos unter www.cinema-boppard.de oder Tel. 06742 81939 (Anrufbeantworter).

BAD SALZIG

Seniorenachmittag war gut besucht



Bad Salzig: Der Einladung des Seniorenteam St. Ägidius Bad Salzig zum Seniorenachmittag Anfang Oktober im Alten Bahnhof Bad Salzig waren zahlreiche Besucher gefolgt. Im Mittelpunkt stand das Thema „Betrugsmaschen – wie kann ich mich schützen?“. Als Referent konnte Joachim Weinand, Senioren-

sicherheitsbeauftragter für die Stadt Boppard und von der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück bestellt, gewonnen werden. Mit einem lebendigen und eindrucksvollen Vortrag informierte er über die Methoden, mit denen Betrüger versuchen, insbesondere ältere Menschen zu täuschen.

Schnell wurde deutlich,

wie geschickt die Täter vorgehen. Während der sogenannte Enkeltrick vielen bereits bekannt war, sorgten andere Beispiele für zahlreiche Aha-Erlebnisse. Ob Nachfragen zur Stromzählernummer, angebliche Notfälle wegen einer Stromstörung oder andere Betrugsversuche am Telefon und an der Haustür: Immer wieder hörte man aus dem Publikum „Das ist mir auch schon passiert“ oder „Da wäre ich beinahe darauf hereingefallen“. Bei Kaffee und Kuchen sowie im anschließenden Austausch wurden zahlreiche Fragen gestellt und Erfahrungen geschildert. Die lebhafte Diskussion zeigte, wie wichtig Aufklärung und Information sind.

VdK unternahm Fahrt ins Blaue



Bad Salzig. Ein erlebnisreicher Tag mit Kürbiskunst, beeindruckenden Bauwerken und gemütlichem Beisammensein. Wie in jedem Jahr organisierte der VdK-Ortsverband Bad Salzig auch in diesem Jahr wieder seine beliebte „Fahrt ins Blaue“. Die Reiseleitung übernahm der Vorsitzende Jürgen Hortian, der die Teilnehmer zu einem abwechslungsreichen Tagesausflug einlud. Bei zunächst regnerischem Wetter startete die Gruppe in Richtung Süden. Das Ziel war Kaiserslautern. Dort angekommen, ließ der Regen glücklicherweise nach, sodass die Teilnehmer die beeindruckende Kürbisausstellung unter dem Motto „Dinosaurier“ bestaunen konnten. Insgesamt elf

kunstvolle Figuren, gestaltet aus rund 40.000 Kürbissen, sorgten für staunende Gesichter.

Ein weiterer Höhepunkt war die Lego-Ausstellung. Hier gab es zahlreiche eindrucksvolle Bauwerke zu entdecken. Besonders beeindruckend war der Kölner Dom, der aus rund einer Million Legosteinen errichtet wurde.

Nach so vielen interessanten Eindrücken durfte natürlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. In einem integrativen Restaurant stärkten sich die Teilnehmer bei einem leckeren Mittagessen, bevor die Fahrt weiter in Richtung Bad Kreuznach führte. Dort wartete mit dem Bonzheimer Hof ein echter

Geheimtipp auf die Reisegruppe. In gemütlicher Atmosphäre, im großen Gewölbekeller, ließen sich alle das gemeinsame Abendessen schmecken. Bei guten Gesprächen und geselligem Beisammensein klang der erlebnisreiche Tag in angenehmer Runde aus. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck trat die Gruppe schließlich die Heimreise an. Ein herzlicher Dank gilt dem Vorstand des VdK-Ortsverbandes, der diesen gelungenen Ausflug ermöglicht und organisiert hat.

Weihnachtsfeier

Zum Abschluss erinnert der Vorstand des VdK-Bad Salzig an die Weihnachtsfeier. Diese findet am 1. Dezember, 14 Uhr, im Alten Bahnhof in Bad Salzig statt.

Eine Werkstatt für alle Marken



Kfz-Meisterwerkstatt

Autohaus Gras



Bad Salzig · Unten in der Aab 1
Telefon 06742 80660
www.autohaus-gras.de



Der Ortsvorsteher informiert



Liebe Bad Salzigerinnen und Bad Salziger!

BUGA Staudenmix

Der für Bad Salzig bestellte BUGA-Staudenmix ist auf dem Bauhof eingetroffen. Der vom Ortsbeirat finanzierte Teil soll am Dienstag, 20. Oktober, ab 17 Uhr in die verwaisten Beete im Kurpark gepflanzt werden. Die Gruppe der Hobbywinzer hat ihre Unterstützung bereits zugesagt, allerdings werden noch weitere Helferinnen und Helfer benötigt. Durch die Stadt wird der BUGA-Staudenmix in zwei Beete am Theodor-Hoffmann-Platz und ein Beet am Rhein gepflanzt.

Straßenschäden Glasfaser

Im Zuge der Glasfaserarbeiten wurden zahlreiche Leitungen verlegt. Doch wo gehobelt wird, fallen bekanntlich Späne – und leider sind an einigen Stellen Schäden wie unebenes Pflaster oder beschädigte Asphaltdecken zurückgeblieben. Damit diese Mängel nicht übersehen werden können, möchte ich alle entstandenen Schäden gesammelt an die Stadtverwaltung weiterleiten. Hierzu brauche ich Ihre

Mithilfe. Sollten Ihnen Schäden aufgefallen sein, die durch die Glasfaserverlegung entstanden sind, melden Sie mir diese bitte bis zum 31. Oktober per E-Mail an ov-bad-salzig@boppard.de, per WhatsApp an 0171 3137039 oder donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Sprechstunde. Bitte machen Sie dabei folgende Angaben:

1. **Meldender:** Name und Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen
2. **Genaue Ortsangabe:** Straße und Hausnummer bzw. genaue Beschreibung der Stelle
3. **Art des Schadens:** beispielsweise abgesacktes Pflaster, Loch im Asphalt, beschädigter Bordstein
4. **Foto:** Falls möglich, fügen Sie bitte ein einfaches Foto des Schadens bei.

Je konkreter die Rückmeldungen sind, desto schneller und gezielter kann die Stadtverwaltung die Bauunternehmen zur Nachbesserung auffordern. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihren Einsatz für ein schönes und sicheres Ortsbild.

Andreas Nick

VVV würdigt Johann und Christel Vosen



Bad Salziger Wappen, die mit selbstgefertigten Blüten in exakt dem Stil, wie sie seinerzeit vor vielen Jahren in den 1950er-Jahren anlässlich der Bad Salziger Blütenfeste in liebevoller Handarbeit gefertigt wurden, nunmehr die Ausstellung in der „Guten Stube“ bereichern. In gemütlicher Atmosphäre hoben die Vorstandsmitglieder Thorsten Wuth und Sascha Minning hervor, mit wie viel Hingabe, handwerklichem Geschick und Ortsverbundenheit Jo-

hann und Christel Vosen diese kunstvollen Arbeiten gefertigt haben. Die detailgetreuen Miniaturen und aufwendig gestalteten Blüten spiegeln ein Stück lebendige Ortsgeschichte wider und machen die Identität und das kulturelle Erbe von Bad Salziger für Besucher und Einheimische gleichermaßen erlebbar. „Es sind Geschenke mit Herz, die unsere lokale Historie im Kleinformat bewahren und unseren Gemeinschaftsraum noch ein Stückchen wertvoller machen“, betont der VVV-Vorsitzende Thorsten Wuth, der Johann und Christel Vosen im Namen des VVV für ihr großzügiges Engagement herzlich dankte und ein Präsent sowie einen Blumenstrauß überreichte. Die liebevoll gestalteten Modelle und Blüten finden in der „Guten Stube“ einen würdigen Platz und laden künftig alle Besucher zum Staunen und Erinnern ein.

hann und Christel Vosen diese kunstvollen Arbeiten gefertigt haben. Die detailgetreuen Miniaturen und aufwendig gestalteten Blüten spiegeln ein Stück lebendige Ortsgeschichte wider und machen die Identität und das kulturelle Erbe von Bad Salziger für Besucher und Einheimische gleichermaßen erlebbar. „Es sind Geschenke mit Herz, die unsere lokale Historie im Kleinformat bewahren und unseren Gemeinschaftsraum noch ein Stückchen wertvoller machen“, betont der VVV-Vorsitzende Thorsten Wuth, der Johann und Christel Vosen im Namen des VVV für ihr großzügiges Engagement herzlich dankte und ein Präsent sowie einen Blumenstrauß überreichte. Die liebevoll gestalteten Modelle und Blüten finden in der „Guten Stube“ einen würdigen Platz und laden künftig alle Besucher zum Staunen und Erinnern ein.

Tipp/Info

Niedriger U-Wert reicht nicht aus

Wer sich schon einmal mit den Themen Hausneubau oder Altbausanierung beschäftigt hat, weiß wahrscheinlich, dass der sogenannte U-Wert (Wärmedurchgangswert) eine Aussage darüber macht, wie viel Energie durch ein Bauteil wie eine Außenwand, ein Dach oder ein Fenster nach außen verloren geht. Je kleiner dieser U-Wert ist, umso weniger Wärme dringt durch die Fläche nach draußen.

Deshalb werben viele Anbieter von Bau- und Dämmstoffen, aber auch Fertighaushersteller mit niedrigen U-Werten für ihre Produkte. Neben diesem U-Wert spielen aber noch andere Faktoren wie eine kompakte Bauweise, eine luftdichte Ausführung der gesamten Gebäudehülle und der richtige Einbau von Dämmstoffen oder Fenstern eine wichtige Rolle bei der Energiebilanz

eines Hauses. Darum sind eine sinnvolle Planung und eine genaue Ausführung sowohl beim Neubau als auch bei der Altbaurenovierung sehr wichtig, um die durch niedrige U-Werte geweckten Erwartungen an die Energieeinsparung nicht zu enttäuschen.

Alle Details, die für eine effektive Energieeinsparung im Haus wichtig sind, erläutern gerne die Energieberater im Auftrag der Verbraucherzentrale in einem persönlichen Gespräch an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz.

Beratung in Boppard

Der Energieberater hat am Dienstag, dem 10. November, von 13 bis 16 Uhr Sprechstunde in der Stadthalle Boppard, Oberstraße 141-143, Lobby, erstes Obergeschoss. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06742 103-0. (VZ-RLP)

Anzeige

Hyundai IONIQ 3

Bei Ihrem Partner
Autohaus Heck GmbH in Dörth.

Leasen mtl. für
239,19 EUR
Angebot anfragen



Power Brunch bei uns am 17. Oktober 2026

Autohaus **HECK** GmbH

Autohaus Heck GmbH
Trinkbornstraße 12 · 6281 Dörth · Emmelshausen
Tel. 06747 9370-0 · www.autohausheck.de



5 JAHRE
Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE
Batterie
Garantie**

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien
** Garantie für die Hochvolt-Batterie für alle wasserstoff-/batterieelektrischen sowie Hybrid- und Plug-in-Hybrid-Modelle: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Mehr unter: www.hyundai.de/garantien

Hyundai IONIQ 3 Trend, 99 kW (135 PS) 61 kWh Batterie: Energieverbrauch kombiniert: 14 kWh/100km; CO2-Emission kombiniert: 0 g/km, CO2-Klasse: A.
Maximale Reichweite bei voller Batterie nach WLTP: 489 km.

RHA-Leser können jetzt sparen:

11. November – Rheinschiffahrt mit klassischer Live-Musik

Das „Singende Rheinschiff*“ startet am **11. November, 15.10 Uhr in Boppard**. Als RHA-Leser können Sie jetzt sparen: Bestellen Sie bis zum 7. November Ihre Bordkarten beim Rhein-Hunsrück-Anzeiger und **sparen Sie 13 Euro pro Ticket – statt 32,90 nur 19,90 Euro pro Person:**

Senden Sie und eine E-Mail an verlag@rha.de oder eine Whatsapp an 0171 8160915.

Bitte geben Sie Ihren Namen und die vollständige Adresse sowie Ihre Telefonnummer an. Und natürlich die Anzahl der Tickets.

Ihre Vorteilskarten sind dann an Bord für Sie hinterlegt (Gästeliste). Dort bezahlen Sie dann auch mit Ihrem reduzierten Preis. Erleben Sie eine wunderschöne Rheinschiffahrt mit klassischer Live-Musik, Rheinliedern und Kaffeegedeck. Viel Spass.

*) Dauer: ca. 1,5 Stunden (je nach Rheinpegelstand)

Programm: Rheinschiffahrt + Live-Musik mit rheinischen Liedern + 1 Kaffeegedeck



Singendes Rheinschiff

MIT KAFFEE & KUCHEN



ab/an Boppard, Steiger 2

Sonntag, 8.11.2026
ab 15.10 Uhr







Loreley Linie

www.loreley-linie.de

@ loreleylinie.official

BUCHHOLZ

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Buchholzerinnen und Buchholzer, ich möchte Sie wieder über aktuelle Themen und anstehende Termine in unserem Ortsbezirk informieren.

Herbstsammlung der Aktion Direkthilfe

Ich möchte nochmals auf die Herbstsammlung der Aktion Direkthilfe hinweisen. Diese findet am Freitag, 23. Oktober, von 14 bis 18 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Kirche in Buchholz statt. Weitere Informationen finden Sie unter www.aktion-direkthilfe.de.

Sammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge findet in den Monaten Oktober und November statt. Hierzu werden für Buchholz wieder Freiwillige gesucht. Interessierte können sich gerne bei mir melden.

Herbstschnitt der Sträucher und Hecken

Ich möchte Sie darum bitten, im Zuge des Herbstschnitts Ihre Hecken und Sträucher so zurückzuschneiden, dass diese nicht in Gehwege oder Straßen hineinragen. Bitte achten Sie auch darauf, dass Verkehrsschilder und Straßenlaternen nicht durch Be-

wuchs verdeckt werden. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit, insbesondere in der dunkleren Jahreszeit. Vielen Dank!

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 21. Oktober, um 19 Uhr im Gemeindehaus in der Mühlenstraße statt.

Erreichbarkeit

Bei Fragen oder Anliegen können Sie mich derzeit montags bis freitags von 13 bis 17 Uhr unter Tel. 0173 3242647 oder per E-Mail an ov-buchholz@boppard.de erreichen.

Beste Grüße

Reiner Phillipp

HOLZFELD

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Holzfelderinnen und Holzfelder, an dieser Stelle veröffentliche ich die Einladung des Ortsbeirates Holzfeld zum Seniorennachmittag.

Die vom Ortsbeirat Holzfeld ausgerichtete Veranstaltung findet am Samstag, 24. Oktober, ab 15 Uhr im Gemeindehaus Holzfeld

statt und steht unter dem Motto „Erntedankfest“.

Der Nachmittag bietet Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Der Ortsbeirat und ich freuen uns auf eure Teilnahme.

Viele Grüße

Johannes Link

Anzeige

FERNSEHER:
REPARATUREN UND EINSTELLEN ALLER MARKEN
FERNSEH HICKMANN
Frankweiler • Tel. 06762 5044 • www.hickmann.de

UDENHAUSEN

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich lade Sie herzlich dazu ein, mitzuwirken und Udenhausen für uns alle noch schöner zu gestalten.

Freiwilligentag und Dreck-weg-Aktion

Am Samstag, dem 24. Oktober, finden unser Freiwilligentag sowie die Dreck-weg-Aktion statt. Alle Helfer – ob groß oder klein – treffen sich um 9 Uhr am Backes.

Für diesen Tag haben wir uns einiges vorgenommen:

- **Arbeiten im Dorf:** Rund um das Kohlbachhaus und unsere Kirche stehen Pflegearbeiten an.
- **Spielplatz:** Schrittweise Umsetzung der aktuellen Wunschliste zur Aufwertung des Geländes.
- **Baumpflanzung:** Durchführung von Ersatzpflanzungen im Ortsgebiet.
- **Friedhof:** Bereitstellung und Aufstellung einer Kieskiste.
- **Sauberes Udenhausen:** Im Rahmen der Dreck-weg-Aktion befreien wir die Natur von Unrat.

Erwachsene Helfer sind herzlich eingeladen, die

einzelnen Aktionsgruppen zu begleiten und zu unterstützen. Gegen Mittag schließen wir den Einsatz bei einem gemeinsamen Imbiss und Getränken gemütlich ab. Ich freue mich über jede helfende Hand!

Abzug des Altkleider-Containers

Wie bereits angekündigt, wird der bisher oberhalb des Kirmesbaum-Platzes aufgestellte Altkleider-Container in der 44. Kalenderwoche ersatzlos abgezogen. Da für Altkleider weiterhin eine gesetzliche Getrennsammlungspflicht besteht, nutzen Sie bitte künftig die umliegenden Sammelstandorte: Bad Salzig: Ecke Bergstraße/ Am Hang oder Unten in der Aab 14; Buchholz: Casinostraße 57; Boppard (Stadt): Kaiser-Friedrich-Straße. Bitte informieren Sie sich vorab auf der Internetseite der Rhein-Hunsrück-Entsorgung (RHE), welche Textilien über die Container entsorgt werden können und wie andere Abfälle ordnungsgemäß zu verwerten sind.

Herzliche Grüße
Michael Güntzel

Kurs: Friedenstänze



Buchholz. In Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung Rhein-Hunsrück-Nahe lädt die Frauengemeinschaft Buchholz (kfd-Buchholz) alle Interessierten herzlich ein, die Friedenstänze kennenzulernen.

Am Montag, 26. Oktober, und am Montag, 9. November, jeweils von 19.30 Uhr bis 21 Uhr, finden die Kurse in den Pfarrräumen der katholischen Kirche Boppard-Buchholz unter Anleitung von Doris Brauneck (zertifizierte Tanzleiterin

der Tänze des Universellen Friedens) statt.

Bei den Tänzen des Universellen Friedens handelt es sich um einfache Kreistänze, verbunden mit Gesängen aus den großen spirituellen Traditionen. Sie berühren durch ihre Schlichtheit und Tiefe und bieten einen Ort, an dem man sich getragen und angenommen fühlen und Freude, Lebendigkeit ebenso wie Ruhe und eine Kraftquelle finden kann.

Die Tänze sind in zwangloser Atmosphäre leicht zu erlernen und für alle – ohne Vorkenntnisse – zugänglich.

Die Anmeldung kann für einen Abend oder direkt für beide Termine erfolgen. Die Teilnahmegebühr beträgt für kfd-Mitglieder 5 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro pro Abend. Infos und Anmeldung bei Rita Zindorf, Tel. 06742 109067.



**Noch keinen RHA-INFOSERVICE?
Jetzt anmelden.**

Ihr Erinnerer: Wir informieren Sie, sobald Sie den neuen Rhein-Hunsrück-Anzeiger online lesen!



OPPENHAUSEN

Naturnahe Kita Winkelholzbande Oppenheim Kinder bringen Waldkugelbahn ins Rollen



Oppenheim. Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Waldwetter feierte die naturnahe Kita Winkelholzbande am Freitag, 25. September, ihr Familienfest. Fast alle Familien waren mit dabei und machten sich gemeinsam vom Wanderparkplatz aus auf den Weg durch den Wald. Ziel war die neue Waldkugelbahn auf dem Außengelände der naturnahen Kindertagesstätte in Oppenheim.

Schon unterwegs gab es viel zu entdecken und zu erleben: Einem Geburtstagskind wurde ein Ständchen dargebracht, bei lustigen Spielen wurde gemeinsam gelacht und gesungen. Zapfen wurden auf ungewöhnliche Weise transportiert und imaginäre Erbsen über die Straße gerollt. Gleichzeitig hielten die Familien Ausschau nach allem, was rund ist und rollt – oder sich auf

andere Weise für eine Fahrt auf der Waldkugelbahn eignen könnte.

An der Waldkugelbahn angekommen, wartete der Höhepunkt des Tages: die feierliche Eröffnung durch die ehemaligen Fuchskinder, die inzwischen Schulkinder sind. Die Kugelbahn war ihr Abschiedsgeschenk an die Waldkita und damit eine bleibende Erinnerung an ihre Zeit im Wald. Gemeinsam durchschnitten die Kinder ein rotes Band und gaben die Bahn damit offiziell zum Rollen frei.

Die erste Fahrt übernahmen kleine Schokokugeln, die die Bahn hinunterrollten und anschließend natürlich direkt vernascht werden durften. Danach hieß es: Bahn frei für alle! Mit großer Neugier ließen die Kinder ihre unterwegs gesammelten runden Schätze hinunterrollen und beobachteten gespannt,

welche Wege diese auf der Kugelbahn nahmen.

Auch abseits der Kugelbahn gab es einiges zu entdecken. Die Kinder konnten Matschkugeln herstellen und mit bunten Murmeln farbenfrohe Marmelbilder gestalten. So wurde das Familienfest zu einem abwechslungsreichen Erlebnis, bei dem Naturmaterialien, Kreativität und gemeinsames Spielen im Mittelpunkt standen.

Rund um die Kugelbahn luden Sitzplätze und Picknickdecken zu einer gemütlichen Pause ein. Bei selbst mitgebrachten Leckereien kamen die Familien zusammen, tauschten sich aus und genossen die gemeinsame Zeit in entspannter Waldatmosphäre.

Das Familienfest war ein rundum gelungener Tag voller Sonnenschein, Lachen, Kreativität und schöner Begegnungen. Besonders groß war die Freude über den Besuch der ehemaligen Fuchskinder, die nun als Erstklässler in den Wald zurückkehrten, um ihr besonderes Abschiedsgeschenk gemeinsam einzuweihen. Jetzt darf sie rollen: die neue Waldkugelbahn der Kita Winkelholzbande. Sie verbindet Spiel, Naturerfahrung und gemeinsames Entdecken – und wird den Kindern hoffentlich noch viele Jahre Freude bereiten.

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Drückjagd

Die Drückjagd in unserem Revier ist für Samstag, 24. Oktober, angekündigt. Zwischen 9 und 15 Uhr ist daher erhöhte Vorsicht im Umfeld der Ortschaften Oppenheim und Hübigen geboten. Nach Möglichkeit sollten an diesem Tag die Waldbereiche der Gemarkung gemieden werden. Ebenso teilt die Tourist-Info der Stadt Boppard mit, dass die Traumschleifen und die örtlichen Abschnitte des Saar-Hunsrück-Steigs zu den Zeiten der Drückjagd für Wanderer gesperrt sind. Im Sinne der Sicherheit aller bitte ich um Beachtung.

„Mitmacher“ für den Adventsfenster-Kalender gesucht

Für die 24 Fenster des diesjährigen Adventsfenster-Kalenders im Niederkirchspiel werden noch „Fensterbau-

er“ gesucht. Allen Interessierten steht es frei, etwa ein Fenster, den Hof, den Eingangsbereich oder welche Ecke seines Hauses auch immer, mit einem weihnachtlichen Motiv zu gestalten. Dieses muss nur für alle einsehbar sein. Jedes Fenster erhält nach Absprache eine Nummer und erstrahlt dann an „seinem“ Tag zum ersten Mal. Wer darüber hinaus noch einen kleinen Umtrunk zur Fenstereröffnung veranstalten möchte, kann dies gerne tun, es ist jedoch kein Muss. In erster Linie geht es um die 24 Fenster, welche dann nach und nach in der Adventszeit das Niederkirchspiel erleuchten werden. Alle Interessierten melden sich dazu bitte telefonisch oder per WhatsApp bei der Organisatorin Anja Schuch, Tel. 0179 2969676.

Euer Jörg Schuch

Anzeige

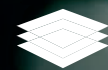
Baum pflanzen & Wald schützen!

Für gesunde Ökosysteme weltweit.

Jetzt Projektpate werden!

www.naturefund.de/projekte

Spendenkonto
IBAN: DE34 5105 0015 0101 2613 52
BIC: NASSDE55XXX



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



NEUE
AUFLAGE
• NACH-
DRUCK

RHA-Heimatsmagazin: Boppard Band I

WeiBt Du noch ...?

Kindheit und Jugend in Boppard
Erzählungen aus den späten Kriegs- und Nachkriegsjahren
des „Märker Burschen“ Dieter Rosenbaum



von Heimatkundler
Jürgen Johann

WIEDER VERFÜGBAR:

Das Rosenbaum-Buch in neuer Auflage

164 Seiten

in der Größe DIN A4

mit wertigem Hardcover-Einband

Jetzt bestellen

beim Verlag Alfred Strödicke unter E-Mail: verlag@rha.de

oder per WhatsApp an 0171 8160915.



Rhein-Hunsrück-Anzeiger • Verlag und Agentur Alfred Strödicke
Säuerlingstraße 30 • 56154 Boppard • 06742 8100001
verlag@rha.de • www.rhaonline.de

SERVICE

Da will ich hin:
Top-Adressen mit
Kompetenz und
Beratung in Ihrer Nähe



HOTEL Tannenheim & Restaurant
Tischreservierung empfehlenswert!
Bahnhof Buchholz 3
56154 Buchholz · Tel. 06742 2281
hoteltannenheimgmbh@gmail.com

20.-24.
Oktober
**STRÄHNEN
WOCHE**

**STRÄHNEN
SCHNEIDEN
FÖNEN**

Für jede Haarlänge

Komplett **95€**

06742 5046

daniel kohns

FRISEUR
Oberstraße 155 Boppard
www.danielkohns.de



Ihr Fachgeschäft
seit 1978

Juwelier GROINIGG

Inh. Monika Stenzhorn

Oberstr. 167 · 56154 Boppard · Tel. 06742 801895
info@groinigg.de · www.juwelier-groinigg.com

DIVERSO
MEDITERRANES RESTAURANT

Rheinallee 47a · Boppard
Tel. 06742 8986644
info@diverso-boppard.de

mediterrane Küche
und gemütliche
Atmosphäre



Di.-Fr. 17:00-21:30 Uhr
Sa.+So. 12:00-21:30 Uhr
Montag: Ruhetag

Wein- & Gambas-Haus



INH. VITOR DA COSTA

Wir freuen uns
auf Sie!

Steinstr. 30 · 56154 Boppard · Tel. 06742 2366 o. 0151 20290271
E-Mail: vitor.natascha@gmail.com



**AUTOservice
NICK GMBH**
Kfz-Meisterbetrieb

Kfz-Reparaturen und
Service aller Marken
Reifen & Felgen · Räderwechsel

Am alten Sportplatz 4
56154 Boppard
Telefon 06742 86186
www.reifen-nick.de

Ofenfrische Gans

mit Bratapfelecken, hausgemachtem
Rotkraut, Kartoffelklößen und
leckerer Soße.

Ausreichend für 4 Personen
zum Preis von 169,- €



Auch zum Mitnehmen. Nur auf Vorbestellung!

Landgasthof + Hotel Winzerhaus
Rheingoldstr. 8 · 55430 Urbar/Loreley · Tel. 06741 1366

+ 24/7 + 24/7 + 24/7 +

**Rund um die Uhr
TANKEN**



Nach den
regulären Öffnungszeiten
via Tankautomat.

**Autohaus Gras
ED Tankstelle**

Boppard-Bad Salzig
Unten in der Aab 1
Tel. 06742 80660
www.autohaus-gras.de

**Pflegerin sucht
24-Stunden-Pflege
zu Hause
bei Senioren und Seniorinnen!**
T. 017674060087

KASEMIR - IMMOBILIEN

VERKAUF - VERMIETUNG - WERTERMITTLUNG

Immobilienvermittlung
mit Leistungsgarantie!

Boppard und Umgebung

www.kasemir-immobilien.de

Tel. 06741 981 6282

Mobil 0171 432 84 63



DANIEL AREND

Zimmerermeister
Restaurator im Zimmererhandwerk

Ihr Partner im Handwerk
für Zimmererarbeiten

Kollege/
Azubi
gesucht!

- Denkmalpflege und Restaurierung
- Asbestsanierung nach TRGS 519
- Dacheindeckungen
- Energet. Sanierung von Dach und Wand
- Fassaden

Daniel Arend · Am Rheinweg 64 · 56329 St. Goar
Mobil 01575 61 579 39 · info@zimmerei-arend.com
www.zimmerei-danielarend.de



**DACHSANIERUNG
und PHOTOVOLTAIK**

- Meisterqualifikation im Dachdecker- und Elektrohandwerk
- mehr als 15 Jahre Erfahrung in Planung und Aufbau
- professionelle Lösungen zur Eigenstromversorgung

Jetzt Termin vereinbaren!
Tel.: 0170 475 33 48

www.gros-bedachungen.de

- Wärmepumpen + Heizungsanlagen
- thermische Solaranlagen
- energiesparende Haustechnik
- moderne Bäder



www.geuer-heizungsbau.de
Tel. 06747 337
Emmelshausen

**Raus aus
dem Sessel.
Ran an die
Sesselbahn!**



MINIJOBBER GESUCHT (m/w/d)
Vor allem unter der Woche

Aktiv, zuverlässig und gerne unter Menschen?
Verstärken Sie unser Team an der Sesselbahn Boppard.

Interesse? Einfach eine kurze E-Mail an:
willkommen@sesselbahn-boppard.de

SERVICE

Da will ich hin: Top-Adressen mit Kompetenz und Beratung in Ihrer Nähe

DP
Alle Holz- und Parkettböden
Teppich · PVC · Kork
Linoleum · Designbeläge
PVC-freie Beläge
Fußbodenfachbetrieb
Dorothee Pies e.K.
Fleckertshöhe 5 · Boppard
Tel. 06742 60008
www.parkett-pies.de

TAUFRISCH
KOSMETIKINSTITUT
Bahnhofstraße 37 · 56068 Koblenz
Tel. 0261 38554
info@taufrischkosmetik.de

**REGENBOGEN
APOTHEKE**
Bahnhofstraße 37 · 56068 Koblenz
Tel. 0261 38554
info@regenbogenapotheke.de

Aktionstage

Montags - Schnitzeltag
10% RABATT

Donnerstags - Burgertag
10% RABATT

Samstag - Spareribs

Öffnungszeiten:
Täglich ab 17:00 Uhr

Food & Drinks
BRASSERIE 53

Alle Speisen & Getränke

Brasserie 53 im Das Ebertor · Heerstraße 172 · 56154 Boppard · ☎ 06742 8070 · www.das-ebertor.de

**Jetzt Termin
für Reifen-
wechsel
machen!**

... bei Ihrer Kfz-Meisterwerkstatt

Autohaus Gras

Bad Salzig · Unten in der Aab 1
Telefon 06742 80660
www.autohaus-gras.de

BOSCH Service

**AUFTRAG DA.
FAHRZEUG FEHLT?**

Mit unseren Mietfahrzeugen bleiben Sie auch bei Auftragsspitzen und Fahrzeugausfällen mobil.

Vom modernen PKW, über Transporter bis zu leistungsstarkem Pickup als Zugfahrzeuge.

WERKTAGS-
VORTEILE
VON MO-DO
NUTZEN!

info@autovermietung-km.de
+49 261-884440

autovermietung-km.de
EINFACH. BESSER. MIETEN.

• Granit/Marmor
• Grabsteine
• Bodenbeläge
• Bäder
• Fensterbänke
• Treppenstufen
• Wandverkleidungen
• Küchenarbeitsplatten

**NATUR
STEIN
WERK
KRAMS**

Inh. Denis Roldugin, Steinmetzmeister

Meisterbetrieb seit 1956

MEISTERBETRIEB
Am Eichelgärtchen 10
56283 Halsenbach
info@naturstein-krams.de
www.naturstein-krams.de
**Telefon
06747 487**

PHARMACY IN THE CITY®

**REGENBOGEN
APOTHEKE**
Inhaber: Dr. rer. nat. Thomas Klose
Bahnhofstr. 37 · 56068 Koblenz
Telefon 0261/38554
www.regenbogenapotheke.de

**SONNENSCHN
APOTHEKE**
Inhaber: Dr. rer. nat. Thomas Klose
Neversstraße 5 · 56068 Koblenz
Telefon 0261/1339660
www.sonnenscheinapotheke.de

**Ihr Meisterbetrieb
maler Schimmelpfennig**

Meisterbetrieb der Maler und Lackierer Innung
sehr gut
Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht durch
qih
www.malertest.de

100% KOMPLETT-SERVICE

**Bodenbeläge • Tapeten
Fassaden • Lackierungen**

Seit 19 Jahren bei
„qih® Top Handwerker“

Wir bieten unter anderem:

- Schimmel-Prävention
- Energetische Sanierungen
- Fugenlose Wandverkleidungen

Tel.: 06742 / 4436
www.maler-schimmelpfennig.de

Autohaus Boos GmbH

- ✓ **SEAT/CUPRA Service** Hol- und Bringservice
- ✓ **Service- und Wartungsarbeiten** der Marken SEAT/CUPRA, VW, AUDI und SKODA
- ✓ **Vermittlung von Neuwagen**
- ✓ **Verkauf von Tageszulassungen** Jahreswagen und EU-Neufahrzeugen
- ✓ **Abschleppdienst** Bergung, Pannenhilfe und Fahrzeugüberführung
- ✓ **Ersatzteile und Reifen** für alle Marken
- ✓ **Hauptuntersuchung nach §29 StVZO** durchgeführt durch externe Prüferingenieure einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation



WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Rhein-Mosel-Str. 18 · 56281 Emmelshausen
Tel. 0 67 47 - 93 05 40 · Fax 0 67 47 - 9 30 54 60
info@autohaus-boos.de · www.autohaus-boos.de

Garten- und Landschaftsbau
Patrick Arnold
Planflora
Wo Natur auf Expertise trifft.
Meister im Galabau/
anerkannter Sachverständiger

Grünpflege Heckenschnitt
Natursteinarbeiten Pflasterarbeiten

An der Platane 10 · 56154 Boppard
T 0160 94484692 · www.planflora.de

X Passbilder

Presse • Tabak • Lotto

PÖCHE
Emmelshausen

Rhein-Mosel-Str. 65 · Tel. 06747 7777

GASTHAUS ZUR MARKSBURG



www.gasthaus-zur-marksburg.de

Noch rund 15 Tage ... ab 1. November!

Jetzt schon reservieren!

mmmhhhhh ... Gans ganz lecker



Wie gehabt:
Brust und Keule
Knödel und
Rotkraut



Bedienung und
Küchenhilfe gesucht!

Sonntag, 18.10., geschlossene Gesellschaft

Unsere Öffnungszeiten: MO + DI Ruhetag
MI DO FR SA ab 15-21.30 Uhr Kaffee & Kuchen + **durchgehend warme Küche bis 20.30 Uhr**
SO von 11.30 bis 20.00 Uhr Kaffee & Kuchen + **durchgehend warme Küche bis 19.00 Uhr**

Zehnthofstraße 58 · 56322 Spay · Tel. 02628 2285



GLASERHANDWERK

Echtglasduschen, Spiegel
Schiebe- und Drehtüren
Geländer, Trennwände...

Beratungstermin vereinbaren!
Tel: 0261-14044 · koblentz@glas-zitto.de



www.glas-zitto.de

Wir liefern das Grün für Ihren Garten.



QUARTIER GRÜN

ROSENBACH Gartenkultur



Inspiration



Beratung



Ausführung



Pflege

Hunsrückhöhenstraße 10 | 56154 Boppard/Buchholz
Telefon 06742 2507

info@rosenbach-galabau.de | www.rosenbach-galabau.de

Wir verkaufen / kaufen / verwalten Ihre Immobilie!

für Verkäufer
Provisionsfrei



Wir suchen diskret für
den eigenen Bestand Ein-
und Mehrfamilienhäuser,
Wohnungen und Grundstücke

ASBA Immobilien GmbH

Steinbichlerweg 20 · 56130 Bad Ems · Mobil: 0178-176 20 40
info@asba-immobilien.de · www.asba-immobilien.de



Tischreservierung empfehlenswert!

Bahnhof Buchholz 3
56154 Buchholz · Tel. 06742 2281
hoteltannenheimgmbh@gmail.com



GENUSSWERK

Erlesene Tees, Tee Zubehör,
Süßwaren, regionale Produkte
und Geschenke.

Oberstraße 130 · 56154 Boppard · Tel. 0159 02018612
E-Mail: genuss_werk@gmx.de

Öffnungszeiten: Di-Fr 10-18 Uhr, Sa 10.30-14 Uhr



V O L V O

Der Volvo XC40 Black Edition.

Unser selbstbewusstes Kompakt-SUV.
Jetzt als ausdrucksstarkes Sondermodell.

Modernes Design, nachhaltige Materialien und intelligente Details.
Der Volvo XC40 bietet Technologie, die auf Ihr Leben zugeschnitten ist.

JETZT AB

43.390 €¹

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Volvo XC40 B3 Mild-Hybrid Benzin Black Edition Plus, 120 kW (163 PS); Kraftstoffverbrauch 6,7 l/100 km; CO₂-Emission 153 g/km; (kombinierte WLTP-Werte); CO₂-Klasse E.

¹ Barzahlungspreis für einen Volvo XC40 B3 Mild-Hybrid Benzin Black Edition Plus, 7-Gang Automatikgetriebe, Benzin, Hubraum 1.969 cm³, 120 kW (163 PS). Beispieldaten eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

Premium Automobile GmbH

In den Sieben Morgen 2
56077 Koblenz

Tel. 0261962470
volvocars-haendler.de/premium-automobile

RHA-Fortsetzungsserie: Teil 28



**Weißt
Du
noch ...?**

Erzählungen von **Karl-Josef Burkard**
zusammengefasst von Heimatkundler **Jürgen Johann**

Diesen Serienteil (28) reichen wir nach, er hat in der laufenden Serie noch gefehlt!

Umweltbewusste Kreislaufwirtschaft vor über 60 Jahren ... mehr als nur ein Ascheeimer (3)

Damit die Waren platzsparend gestapelt werden konnten, wurden rechteckige Verpackungen bevorzugt.

Es war eine kleine Sensation für uns Kinder, als unser Vater eines Tages mit einem Plastikbecher Vanillepudding mit Sahne nach Hause kam. Der zuckersüße Inhalt schmeckte uns, nicht aber unserer Mutter, die mit kaum unterdrück-

tem Zorn unmissverständlich klarstellte: „So etwas kommt mir nicht mehr ins Haus! Das ist reine Geldverschwendung. Unser selbstgemachter Pudding ist viel besser. Und außerdem: Wohin soll das ganze Plastik?“ Papa fühlte sich erlappt wie ein kleiner Junge und murmelte mit hochrotem Kopf „Ist ja gut.“ Es wurde von Jahr zu Jahr schwerer, gegen die wach-

senden Müllmengen anzukommen. Die Milchläden verschwanden oder wurden in Lebensmitteläden umgewandelt, in denen man nur noch abgepackte Milchprodukte kaufen konnte. Der Müller füllte das Mehl nicht mehr in Jutesäcke, aus denen man mit der Sackausklopfmachine noch das letzte Quäntchen Mehl herausklopfte und die man dem Mehlhändler wieder zurückgeben konnte, sondern in Papiersäcke. Zucker und Salz wurden in Plastiksäcken geliefert. Bald stapelten sich die leeren Papier- und Plastiksäcke. Wohin nur damit? Die (scheinbare) Lösung: Verbrennen! Im Radio hatte ich irgendwann den Satz aufgeschnappt: „Die Schornsteine müssen rauchen!“ Daher war ich begeistert, als Papa ankündigte: „Heute soll auch bei uns der Schornstein rauchen!“ Am späten Nachmittag setzte er in der Backofenfeuerung, die über ein System von gasgefüllten Röhren die Ofenkammern erhitze, erst die Papiersäcke in Brand, danach auch noch die Plastiksäcke. Wir rannten die Treppen hoch zur Dachterrasse, wo man den Qualm aus unserem Backofenschornstein am besten beobachten konnte. Ich erinnere mich: Während der Rauch beim Verbrennen der Papiersäcke noch

Als die am Markt wohnende verwitwete Kundin und Oma Maria Staaden im Jahre 1960 mit zwei ihrer Enkel am damals noch schwimmbeliebten „Bopparder Sand“ umher spazierte, stand der zunehmend verschmutzte Rhein bereits kurz vor dem „Umkippp-Kollaps“. Die Bevölkerung war froh, als im Jahre 1963 endlich das neu eröffnete Bopparder Freibad ein sorgenfreies Schwimmen und Planschen ermöglichte.

hellgrau war, färbte er sich bei dem Plastikmüll pechschwarz und stank ganz fürchterlich. Ich tanzte vor Begeisterung: „Uns geht es gut, der Schornstein raucht, uns geht es gut.“ Die Nachbarn waren allerdings nicht so begeistert. Aus allen Richtungen kamen empörte Rufe: „So eine Sauerei! Ich rufe gleich die Polizei.“ „Was fällt dir ein, Jakob? Du verdreckst die Wäsche, die ich gerade zum Trocknen aufgehängt habe.“ „Macht das nie wieder!“ Das war das erste und letzte Mal, dass Papa Plastikmüll verbrannte. Ich hatte den im Radio gehörten Werbeslogan „Die Schornsteine müssen rauchen!“, der in früherer Wirtschaftswunderzeit sinnbildlich für eine florierende Wirtschaft, industrielle Produktion und auch neue Arbeitsplätze stand, also gründlich missverstanden.

Dafür aber nahm in dieser Zeit der Veränderung die Müllmenge in unserem Ascheeimer gewaltig zu, der im Übrigen längst zur Mülltonne geworden war und nun auch so genannt

wurde. Überall wuchsen die Müllberge. Wilde Müllkippen verschandelten die Landschaft. An den Ufern des Rheins wurde immer mehr Müll angeschwemmt und auch das Gewässer selbst war total verschmutzt. Auch das einst so beliebte Schwimmen in hölzernen Badeanstalten mit abgesicherten Schwimmbassins oder am „Bopparder Sand“ barg längst mannigfache gesundheitliche Gefahren. Neben den Abwässern aus den am Rhein angesiedelten Industriebetrieben leiteten auch die Anrainergemeinden bis auf wenige erste Ausnahmen ihre anfallenden Hausfäkalien noch vollständig ungeklärt in den Rhein.

Es sollte noch viele Jahre dauern, bis es zu spürbaren Verbesserungen der Müll- bzw. Abfall- und Abwasserentsorgung kam und endlich ein gesteigertes Umweltbewusstsein, leider aber immer noch mit viel zu vielen Ausnahmen, von unserer Bevölkerung an den Tag gelegt wurde.

Fortsetzung folgt - im RHA!



Mit der Betreiberfamilie Lorenz vom „Deutschen Haus“ hatte Vater ein ausgetüfteltes und bestens bewährtes „Kreislaufsystem“ erarbeitet, was prima funktionierte und keinerlei Entsorgungsproblematiken kannte.

Firma Bohr spendet an Vour-Tour der Hoffnung



Lautzenhausen. „Meinem Bruder Mirko und mir ist es wichtig, das Herzensanliegen unserer Eltern Helga und Günter Bohr fortzuführen. Deshalb unterstützen wir sehr gerne die Vor-Tour der Hoffnung, damit krebskranken und

hilfsbedürftigen Kindern mit Schwerpunkt in der Region geholfen werden kann.“ So begründet Timo Bohr die erneute Spende von 2.500 Euro bei der Übergabe an den Vorstand der Vour-Tour, Hans-Josef Bracht. „Wir wollen helfen,

damit anderen geholfen und Kinderleid gelindert werden kann. Bei der VOUR-TOUR wissen wir, dass das Geld da ankommt, wo es am nötigsten gebraucht wird“, so Timo Bohr weiter.

Hans-Josef Bracht dankte für diese erneute großzügige Spende durch die Firma Bohr. Er dankte zudem für die bereits erfolgte Unterstützung bei der großen Jubiläumstombola der Vour-Tour, bei der die Firma Bohr eine Reise gespendet hat, sowie für das beständige Trikotsponsoring, mit dem die Vour-Tour ihre Kosten deckt. „Diese Partnerschaft mit der Firma Bohr ist uns eine ganz große Hilfe!“, so Bracht.

Anzeige - gesponsert von der Hellerwald GmbH

Bürgersprechstunde

Julian Joswig, Bundestagsabgeordneter im Wahlkreis Mosel/Rhein-Hunsrück für Bündnis 90/Die Grünen, bietet eine Bürgersprechstunde an.

Ob Sie ein Anliegen haben, Fragen zur aktuellen Politik in Berlin stellen oder ihm etwas aus unserer Region mit auf den Weg geben möch-

ten: Er freut sich auf das persönliche Gespräch mit Ihnen und hört Ihnen gerne zu.

Wann: Montag, 16. November, ab 16:00 Uhr im Wahlkreisbüro in der Schloßstraße 5a in 56288 Kastellaun. Um entsprechend planen zu können, wird um Anmeldung unter julian.joswig.wk@bundestag.de gebeten.

LESER POST

Verschiebung der Korridorsanierung zwischen Koblenz und Mainz

Die Entscheidung, die umfassende Sanierung der linken Rheinstrecke zwischen Koblenz und Mainz auf die Zeit nach 2031 zu verschieben, sehe ich äußerst kritisch. Besonders für die zahlreichen Pendler entlang des Rheins bedeutet dies weitere Jahre der Unsicherheit. Statt die notwendigen Sanierungsarbeiten zu bündeln, drohen nun innerhalb weniger Jahre zwei vollständige Streckensperrungen: zunächst 2028 für bereits geplante Bauarbeiten und einige Jahre später erneut für die eigentliche Korridorsanierung. Für die Menschen, die täglich auf die Bahn angewiesen sind, bedeutet das erhebliche Einschränkungen durch Schienenersatzverkehr, längere Fahrtzeiten und zusätzliche Belastungen. Schon heute ist die Strecke von Verspätungen, Zugaussfällen und mangelnder Zuverlässigkeit geprägt.

Hinzu kommen die berechtigten Sorgen um den Lärmschutz und den Zustand der Infrastruktur. Die Bürgerinitiativen gegen Bahnärm im Mittelrheintal kritisieren, dass sich dringend benötigte und bereits zugesagte Lärmschutzmaßnahmen weiter verzögern. Auch die Sanierung von Tunneln,

Oberleitungen und weiterer Infrastruktur wird damit teilweise aufgeschoben. Für die Anwohner bedeutet das, dass sie weiterhin mit den bestehenden Belastungen leben müssen. Auch mit Blick auf die BUGA 2029 bleiben wichtige Fragen offen. Insbesondere muss geklärt werden, wie der vorgesehene 30-Minuten-Takt auf einer bereits heute stark störanfälligen Strecke zuverlässig gewährleistet werden soll. Eine leistungsfähige Bahnanbindung ist nicht nur für die BUGA selbst, sondern auch für die langfristige touristische und wirtschaftliche Entwicklung des Mittelrheintals von zentraler Bedeutung.

Die linke Rheinstrecke gehört zu den wichtigsten Verkehrsverbindungen in Rheinland-Pfalz. Sie ist unverzichtbar für den Berufs- und Schülerverkehr, den Tourismus und die wirtschaftliche Entwicklung unserer Region. Bund und Deutsche Bahn stehen deshalb in der Verantwortung, zeitnah für Klarheit zu sorgen. Wir brauchen einen verbindlichen Zeitplan, nachvollziehbare Lösungen.

Umut Kurt

SPD-Fraktionsvorsitzender im Kreistag Rhein-Hunsrück

MUSIKSCHULE HALSENBACH

Tag der offenen Tür

24.10.2026 10 bis 14 Uhr

Gemeindezentrum Halsenbach

Das erwartet euch

Instrumentenrallye
Ausprobieren aller Instrumente
betreut durch unsere Lehrer

11 Uhr
Öffentliche Probe des Kinderorchesters

12:30 Uhr
Öffentliche Probe des Jugendorchesters

Kaffee und Kuchen

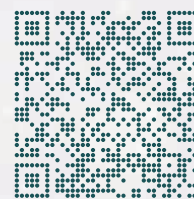
Anzeige

SATELLITENANLAGEN:

VERKAUF/MONTAGE/REPARATUREN

FERNSEH HICKMANN

Frankweiler • Tel. 06762 5044 • www.hickmann.de



Winter-Highlights auf Maria Alm

Freitag, 6. Nov 2026, ab 17:00 Uhr

Eröffnungsgaudi auf Maria Alm

Eintritt
frei!

7. Nov 2026 bis 31. Jan 2027, immer Sa/So 9:00 bis 12:00 Uhr

26,00 €
pro Person

Etagèrenfrühstück

Reservierung
erforderlich

**Jetzt
Buchen!**

7. Nov 2026 bis 31. Jan 2027, immer Fr/Sa/So ab 17:00 Uhr

ab 39,00 €
pro Person

Fondue-Abende

Reservierung
erforderlich

**Jetzt
Buchen!**

79,00 €
pro Person

Freitag, 4. Dez 2026, ab 18:30 Uhr

Reservierung
erforderlich

**Jetzt
Buchen!**

Zauberhafte Almgeschichten

mit SWR-Moderator Martin Seidler und Peter Grabinger am
Piano, inkl. 4-Gang-Menü, Lesung und begleitenden Weinen

Eintritt
frei!

Samstag, 5. Dez 2026, ab 16:00 Uhr

Nikolaus-Après-Ski-Party

im Ski-Dress
ein Shot frei!

Eintritt
frei!

Mittwoch, 23. Dez 2026, ab 16:00 Uhr

Weihnachts-Antrinken

am größten
Weihnachts-
baum

Brunchbuffet
74,00 €

★ ★ ★ 25. und 26. Dez 2026 ★ ★ ★

Reservieren
Sie frühzeitig

**Jetzt
Buchen!**

Weihnachten auf Maria Alm

Hüttengaudi
auf der Alm
94,00 €

Samstag, 31. Dez 2026, ab 19:00 Uhr

Marias Silvester-Party

Reservierung
erforderlich

**Jetzt
Buchen!**

94,00 €
inkl. 4-Gang-
Menü & Wein-
begleitung

Samstag, 30. Jan 2027, ab 18:00 Uhr

Mittelrhein Momente

Reservierung
erforderlich

**Jetzt
Buchen!**

Das Neue Jahr trifft Wein mit Geschichte,
gemeinsam mit dem VDP Weingut Lanius-Knab,
inkl. 4-Gang-Menü und perfekter Weinbegleitung

„Handwerker Peters“ in der Stadthalle Boppard



Boppard. Es darf wieder gelacht werden – Handwerker Peters kommt am **Sonntag, 18. Oktober, 18 Uhr**, in die Stadthalle Boppard (Oberstraße 141). Die ultimative Handwerker-Comedy – normal sollte das halten! Handwerker Peters, kurz HP, ist der Gewinner des Contests „Neuer Comedy Star aus Rhein-

land-Pfalz“. Vom Publikum dazu gewählt und mit seiner eigenen Serie bei RPR1. zu hören, bringt er Humor dorthin, wo er am dringendsten gebraucht wird: auf die Baustelle und ins Leben. Denn während überall über Fachkräfte-Mangel geklagt wird, herrscht in Deutschland vor allem eines: Lachkräfte-Mangel. Warum sind so viele

Menschen schlecht gelaunt oder gleich hysterisch?

HP zeigt, wie man mit ein bisschen Werkzeug, gesundem Menschenverstand und guter Laune die Schlaglöcher des Alltags glätten kann. Mit seinem Rundum-Tutorial für Herz und Hirn erklärt er endlich, wie Handwerker wirklich ticken – warum sie theoretisch alles können, praktisch alles reparieren und trotzdem erst nach dem vierten Anruf kommen.

Eintrittskarten unter www.neissen-events.de, www.eventim.de, www.ticket-regional.de und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Eine telefonische Kartenbestellung ist unter Tel. 02222 952550 möglich.

Kinoabend für den guten Zweck

Boppard. Ein unterhaltsamer Kinoabend mit einer wichtigen Botschaft: Am **Mittwoch, 4. November**, lädt donum vitae Boppard zu einem besonderen Filmabend ins Cinema Boppard ein. Auf dem Programm steht die französische Komödie „Chéri, ich komme! Die Erfindung der Lust“, die sich auf humorvolle Weise mit weiblicher Lust, Sexualität und gesellschaftlichen Tabus auseinandersetzt. Mit Witz und Leichtigkeit greift der Film ein Thema auf, das

noch immer von Vorurteilen und gesellschaftlichen Erwartungen geprägt ist, und lädt dazu ein, bestehende Vorstellungen zu hinterfragen.

Der Abend beginnt um 19 Uhr im Foyer der Stadthalle Boppard. In gewohnter Atmosphäre können sich die Besucher bei Secco, Selters und kleinen Leckereien aus eigener Küche auf den Film einstellen. Der Filmstart ist für 20 Uhr geplant.

Kino genießen und Gutes tun: Die Einnahmen des

Abends kommen donum vitae Boppard zugute und unterstützen damit einen guten Zweck. Mit ihrem Besuch tragen die Gäste zur wichtigen Arbeit der Beratungsstelle bei, die Frauen und Familien in unterschiedlichen Lebenssituationen rund um Schwangerschaft, Familienplanung und Sexualität berät und begleitet.

Die Anmeldung erfolgt über das Cinema Boppard unter Tel. 06742 8199. Eintrittspreis: 15 Euro.

Dr. Lüder Warnken – „Scheiße, ein Notfall!“



Emmelshausen. Hier reißt der Humorpegel stärker aus als so manche EKG-Linie: Am **Mittwoch, 28. Oktober, 20 Uhr**, bringt Dr. Lüder Warnken, Not-

arzt und Comedian, Medizin und Humor ins Zentrum am Park.

In seinem interaktiven Comedy-Solo nimmt er uns einen Abend mit in seinen

skurrilen Rettungsalltag: zu Shampoo-Flaschen und Schonhaltung, Dauereinsatz und Döner, kritischen Kollegen und atemberaubenden Anekdoten. Merke: Im Notfall zu helfen ist viel einfacher als gedacht! Mut zusammennehmen, beherzt helfen – und bloß keine Angst vor Fehlern. Dr. Warnken geht es um mehr als einen humorvollen Abend: Er will Deutschland mit jedem Joke zum besten Ersthelfer-Land der Welt machen. Tickets unter www.das-zap.de.

Vocantonius singt

Urbard. Das Vokalensemble „Vocantonius“ aus Urbard singt am **Sonntag, 18. Oktober, 17 Uhr**, in der St. Antonius-Kirche in Urbard.

Das Ensemble singt Titel aus 500 Jahren Musikgeschichte: „Von Renaissance bis Rock“, John Dowland, Josquin des Prés, Beatles, Elvis, deutsche Volkslieder, afrikanische Lieder, Jazz und viele mehr werden

von „Vocantonius“ vorgelesen. Auf Instrumente verzichtet „Vocantonius“, der Vortrag erfolgt a cappella. „Vocantonius“ bildet die Farbigkeit und Vielfalt der Vokalmusik ab und bietet dem Hörer ein abwechslungsreiches Repertoire.

Der Eintritt ist frei, mit den Spenden unterstützt man den Erhalt der St. Antonius-Kirche in Urbard.

Reinhard Mey – eine musikalische Hommage



deutschen Chansonniers – mal nachdenklich, mal augenzwinkernd, immer authentisch. Begleitet wird er von der virtuosens Geigerin Isabell Krohn, deren einfühlsames Spiel den Songs eine ganz besondere Tiefe und Emotionalität verleiht. Gemeinsam erschaffen sie intime musikalische Momente, die unter die Haut gehen. Ein Konzertabend für Liebhaber zeitloser Lieder, voller Erinnerungen und neuer Entdeckungen – in stimmungsvoller Lounge-Atmosphäre mit Tischen.

Tickets sind unter www.das-zap.de erhältlich.

Emmelshausen. Ein Abend voller Poesie, Melancholie und feinem Humor: Am **17. Oktober, 20 Uhr**, bringt Andi Sittmann die unvergesslichen Lieder von Reinhard Mey ins Zentrum am Park. Mit seiner feinen Stimme und dem Gespür für Zwischentöne interpretiert Sittmann Klassiker des

Führung über die Alte Stromburg

Region. Am **Samstag, 24. Oktober**, veranstaltet der Archäologieverein ARRA-TA mit den Burgpaten eine Führung über die Burgruine Pfarrköpfchen, die Alte Stromburg. Im Rahmen einer kleinen Festlichkeit feiern die Burgpaten zudem ihr 20. Jubiläum.

Die Burgstelle wurde in den 1980er Jahren von der Archäologischen Denkmalpflege ausgegraben und restauriert. Ohne spätere Um- oder Überbauung hat

sich eine salierzeitliche Burganlage erhalten, die aufgrund der Funde mit der Stromburg gleichzusetzen ist, die in den Urkunden des 11. Jahrhunderts (erstmalig 1056) überliefert ist.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Treffpunkt: Parkplatz am Friedhof, Warmsrother Grund (Autobahnabfahrt A61 in Richtung Stromberg, hinter der Touristinformation nach rechts abbiegen), 14 Uhr. Weitere Infos unter www.arrata.info.

Anzeige

FERNSEHGERÄTE:
VERKAUF/MONTAGE/REPARATUREN
FERNSEH HICKMANN
Frankweiler • Tel. 06762 5044 • www.hickmann.de



Maria Schneider

* 18.11.1950
12.09.2026

Herschwiesen, im Oktober 2026

Die Liebe bleibt

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns gemeinsam Abschied genommen haben und uns auf vielfältige Weise Verbundenheit und Anteilnahme spüren ließen.

Im Namen aller Angehörigen:

Jörg, Marco und Simone



Josefine Vickus

geb. Graß

* 01.09.1941 † 17.07.2026

Bad Salzig, im Oktober 2026

Statt Karten

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Reinhard Vickus

Ralf Vickus

Ulrike Bittner mit Familie



Friedhelm Betzing

* 25.10.1951 † 30.8.2026

Danke

für die Beileidsbekundungen von so vielen Menschen, die ihre Verbundenheit in liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Danke allen, die an der Trauerfeier teilgenommen haben.

Danke für die zahlreichen Blumen und Geldspenden.

Marianne

Thomas & Diana

Eric & Carina mit Louis & Leonie

Bad Salzig, im Oktober 2026



Gisela Blatt

geb. Iwertowski

* 24.09.1939 † 05.09.2026

Herzlichen Dank

Sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Familien

Peter und Jürgen Blatt

Boppard-Herschwiesen, im Oktober 2026



Danke

Es ist schwer, einen so lieben Menschen zu verlieren.
Doch es tut gut zu erfahren,
wie viele Menschen unsere geliebte
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Marianne Rätz

geb. Zimmermann
03.04.1939 – 23.09.2026
geliebt haben.

Für die vielen lieben Worte und die große Anteilnahme
sagen wir von Herzen Danke.

Zu wissen, dass sie nicht nur für uns, sondern auch für viele
andere Menschen ein ganz besonderer Mensch war,
bedeutet uns sehr viel.

Birgit und Udo mit Christian, Marie, Sandra und Raul
Sabine und Jürgen mit Daniel, Laura, Sebastian und Sahra
Monika mit Christina und Tobias
Stephanie und Angelina mit Elias, Amira und Rio

Boppard, im Oktober 2026



Gott der Herr nahm heute meine liebe Ehefrau,
herzensgute Mama, liebe Tochter, Schwester,
Schwägerin, Tante und Cousine zu sich in sein
himmlisches Reich.

Annette Einolf

geb. Bock
* 10.11.1956 † 08.10.2026

In tiefer Trauer Dein Jupp
Dein Roman und Alina
Deine Mama
Rüdiger und Elke
sowie alle Angehörigen

Boppard-Bad Salzig, im Oktober 2026

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Annette Einolf c/o Bestattungen Junker, Humperdinckstraße 4b,
56154 Boppard.

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 20. Oktober 2026, um 14:00 Uhr in der St. Ägidius Kirche in
Bad Salzig statt. Daran anschließend ist die Urnenbeisetzung.

*Im Tal der Sorgen,
Tausend Jahre oder bis morgen,
Ich warte ja nur auf Dich, Herr,
Dich – nur Dich.
Mein Herz ist entflammt,
Meine Seele entbrannt.
Nur für Dich, Herr, Dich, nur Dich!
O Herr, ich will ja nur Dich sehen,
Dich – nur Dich!*



Ursula Maring

geb. Goebel
* 23.8.1943 † 6.10.2026

Du bleibst in unseren Herzen:
Udo & Heike
Sylvia, Julia und Sven
Renate
Wolfgang mit Carsten & Tobias

56154 Boppard – Oppenhausen, Weiferstraße 11

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem
20. Oktober 2026 um 14:30 Uhr in der Friedhofskapelle auf dem Friedhof
in Schwall statt. Von Beileidsbekundungen bitten wir höflich abzusehen.

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr,
Erinnerung ist das, was bleibt.*

Margot Krüger

geb. aus der Wiese
* 8.9.1943 † 7.10.2026

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied:

Britta und Eckhard + Amy 🐾
Ilka
Lukas und Michelle mit Ben & Till
Mathias und Lisa + Karl 🐾
sowie alle Angehörigen und Freunde



56154 Boppard - Bad Salzig

Kondolenzanschrift: Familie Stahl, Humperdinckstr. 18, 56154 Boppard

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
6. November 2026 um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Ägidius in Bad Salzig statt.



**Kath. Kirchengemeinde
Mittelrhein St. Josef**

Freitag, 16. Okt.: 11.30 Uhr Boppard Marktmesse, Basilika. **Samstag, 17. Okt.:** 9 Uhr Boppard Hl. Messe, Karmeliterkirche; 14.30 Uhr Buchholz Ökum. Erntedankaktion; 18 Uhr Herschwiesen Wort-Gottes-Feier; 18 Uhr Hirzenach Vorabendmesse. **Sonntag, 18. Okt.:** 9.30 Uhr Bad Salzig Sonntagsmesse; 11 Uhr Buchholz Sonntagsmesse (entfällt); 11 Uhr Boppard Sonntagsmesse für die Pfarrei, Basilika. **Montag, 19. Okt.:** 10 Uhr Boppard Hl. Messe, Kapelle, Wohnstift zum Hl. Geist - Belgrano. **Dienstag, 20. Okt.:** 19 Uhr Bad Salzig Abendmesse. **Donnerstag, 22. Okt.:** 10 Uhr Boppard Kommunionfeier, ev. Altenzentrum Mühlbad; 18 Uhr Bad Salzig Stille Anbetung; 18 Uhr Boppard Hl. Messe, Kapelle Krankenhaus – Hl. Geist.

Kath. Pfarrei Vorderhunsrück St. Hildegard

Freitag, 16. Okt.: 8 Uhr

Emmelshsn.: Laudes; 18 Uhr Emmelshsn.: Rosenkranzandacht; 18 Uhr Dörth: Singen u. Reden mit Gott; 18 Uhr Sevnich: Rosenkranzandacht.

Samstag, 17. Okt.: 8 Uhr Emmelshsn.: Laudes; 15 Uhr Gondershsn.: Dankamt mit Feier der Diamanten Hochzeit der Eheleute Annemarie u. Friedhelm Morschhäuser; 16 Uhr Altenheim: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion; 17.30 Uhr Dörth: Vorabendmesse; 18 Uhr Emmelshsn.: Rosenkranzandacht. **Sonntag, 18. Okt.:** 8 Uhr Emmelshsn.: Laudes; 9 Uhr Sevnich: Hochamt; 9.30 Uhr Ney: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion zur Kirmes; 10.30 Uhr Emmelshsn.: Hochamt; 15 Uhr Heilbr.-Kap.Ehs: Marienandacht an der Heilbrünchenkapelle, bei schönem Wetter, Anschluss Kaffee u. Kuchen; 18 Uhr Emmelshsn.: Rosenkranzandacht. **Montag, 19. Okt.:** 8 Uhr Emmelshsn.: Laudes; 18 Uhr Emmelshsn.: Rosenkranzandacht; 18 Uhr Halsenbach: Rosenkranzandacht; 18 Uhr Dörth: Rosenkranzandacht; 18 Uhr Morshsn.: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr Schwall: Rosenkranzandacht. **Dienstag, 20. Okt.:** 8 Uhr Emmelshsn.: Laudes; 18 Uhr Emmelshsn.: Rosenkranzandacht; 18 Uhr Gondershsn.: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr Karbach: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion; 18.30 Uhr Kratzenburg: Hl. Messe; 18.30 Uhr Leiningen: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr Ney: Andacht zu Ehren des Hl. Wendelin. **Mittwoch, 21. Okt.:** 10.15 Uhr Altenheim: Hl. Messe; 18 Uhr Emmelshsn.: Rosenkranzandacht; 18 Uhr Dörth: Abendgebet; 18 Uhr Beulich: Rosenkranzandacht, Gemeindehaus; 18 Uhr Mühlpfad: Rosenkranzandacht. **Donnerstag, 22. Okt.:** 8 Uhr Emmelshsn.: Laudes; 18 Uhr Emmelshsn.: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr Lamscheid: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion; 19 Uhr Norath: Rosenkranzandacht; 19 Uhr Bickenbach: Rosenkranzandacht.

Ev. Kirchengemeinde Emmelshsn.-Pfalzfeld
Sonntag, 18. Okt.: 10.45 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, ev. Kirche Emmelshsn.; 10.45 Uhr Gottesdienst, ev. Kirche Pfalzfeld. **Dienstag, 20. Okt.:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, ev. Gemeindezentrum Emmelshsn.; 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis, ev. Gemeindewohnzimmer Emmelshsn.; 16.30 Uhr Konfirmanden 2026/2027, ev. Gemeindezentrum Emmelshsn. **Mittwoch, 21. Okt.:** 15 Uhr Senioren-Gymnastik, ev. Gemeindezentrum Emmelshsn.

dacht; 19 Uhr Bickenbach: Rosenkranzandacht.

**Ev. Kirchengemeinde
Emmelshsn.-Pfalzfeld**

Sonntag, 18. Okt.: 10.45 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, ev. Kirche Emmelshsn.; 10.45 Uhr Gottesdienst, ev. Kirche Pfalzfeld. **Dienstag, 20. Okt.:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, ev. Gemeindezentrum Emmelshsn.; 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis, ev. Gemeindewohnzimmer Emmelshsn.; 16.30 Uhr Konfirmanden 2026/2027, ev. Gemeindezentrum Emmelshsn.

Mittwoch, 21. Okt.: 15 Uhr Senioren-Gymnastik, ev. Gemeindezentrum Emmelshsn.

Ev. Kirchengem. St. Goar

Samstag, 17. Okt.: 17 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank, Wiebelsheim. **Sonntag, 18. Okt.:** 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Biebrnheim. **Dienstag, 20. Okt.:** 15.30 Uhr Gemeindenachmittag, ev. Gemeindehaus Oberwesel. **Donnerstag, 22. Okt.:** 20.15 Uhr Chorprobe „ChoryFeen“ Alte Schule Biebrnheim.

Generalsanierung ade, Tempo50 olé!

Boppard. Die Streckensanierung und der Lärmschutz auf der linken Rheinseite im Oberen Mittelrheintal wurden auf unbestimmte Zeit vertagt. Damit sind auch die seit Langem zugesagten Lärmschutzmaßnahmen vertagt. Pro Rheintal fordert daher, dass sich das Land, die Region und die Kommunen hinter die Tempo-50-Forderung stellen, damit die Bundesgartenschau 2029 auch hören lassen kann. Pro Rheintal dazu: „Die Verschiebung der Sanierung der linken Rheinseite konterkariert die Ziele und Bemühungen der Bürger sowie die des Landes und der Region im Hinblick auf die seit 2014 beschlossenen Lärmschutzmaßnahmen (Beirat Leiseres Mittelrheintal) sowie die Investitionen in die Bundesgartenschau 2029.“ Bereits jetzt muss die linke Rheinstrecke den zusätzlichen Güterverkehr bewältigen, der sich aus der Schlie-

ßung der rechten Rheinseite ergibt. Bis zum Jahr 2028 wird sie in hohem Maße sanierungsbedürftig sein. Aufgrund der hohen Belastungen treten dort derzeit bereits zunehmend Fehler auf. Pro Rheintal hat diese dem Bahnbevollmächtigten Herrn Ertug bereits vor Wochen gemeldet.

Für die Anwohner, die ansässige Wirtschaft, den Tourismus und den Weinbau sowie für das Megaprojekt Bundesgartenschau im Jahr 2029 ist der weitere Sanierungsaufschub laut Pro Rheintal eine absolute Katastrophe. Trotz aller Zusagen für mehr Lärmschutz muss auch die UNESCO, die den Oberen Mittelrhein und Teile des Rheingaus zum Weltkulturerbe ernannt hat, weiter auf die schon mit der Bewerbung zugesagte Reduktion des Bahn lärms warten.

Neben der grundsätzlichen Frage, wie sinnvoll es ist, die meistbefahrenen Bahn-

strecken für sechs Monate zu sperren, ergibt es überhaupt keinen Sinn, die lang geplante Generalsanierung jetzt „teilweise aufzuheben“, da die Sperrung am unteren Mittelrhein auch am Oberen Mittelrhein spürbar ist. Gleichzeitig ist geplant, das Ganze in den 2030er-Jahren noch einmal zu wiederholen.

Wie es jetzt heißt, soll der Abschnitt zwischen Köln und Koblenz 2028 voll gesperrt und generalsaniert werden. Anschließend soll in den 2030er Jahren der Abschnitt zwischen Koblenz und Mainz generalsaniert und voll gesperrt werden. Man fragt sich, ob den Verantwortlichen noch bewusst ist, wie eine Region und ihre Wirtschaft funktionieren. Pendler – seien es Mitarbeiter, Touristen, Geschäftsleute oder Schüler – werden sich von der Bahn verabschieden. Wer die heute schon geringe Zuver-

lässigkeit der Verbindungen zwischen Frankfurt, Mainz und Koblenz kennt, kann sich kaum vorstellen, wie das zu Zeiten der Bundesgartenschau (BUGA) funktionieren soll.

Frank Groß von Pro Rheintal sagt dazu: „Seit 20 Jahren erleben wir, dass man sich bei Bund und Bahn nur darauf verlassen kann, dass man sich auf nichts verlassen kann.“ Ob die angekündigten Lärmschutzmaßnahmen, die Halbierung des Lärmpegels, diverse Schutzmaßnahmen wie ‚Leiser Rhein‘ oder ‚LZarG‘ oder die aktuelle Generalsanierung – es sind alles gebrochene Versprechen. Die Kosten dafür sind gewaltig.

Der Rheingau und das Obere Mittelrheintal sind bis heute mit Lärmwerten von bis zu 120 Dezibel konfrontiert, wie die Lärmmessstellen der Länder in Oberwesel und Assmannshausen belegen. Das sind real ge-

messene 130 dB(C) – und damit liegen sie oberhalb der Schmerzgrenze. Dagegen lassen sich wirtschaftliche Interessen nicht mehr aufrechnen. Angesichts der gesundheitlichen Belastungen und der anstehenden Bundesgartenschau sieht Pro Rheintal keine andere Möglichkeit mehr, als Güterzüge innerhalb der Orte nicht schneller als 50 km/h fahren zu lassen. Damit wäre der Bahn lärms zumindest auf ein vertretbares Niveau abgesenkt und Besucher hätten keinen Anlass, gleich die Flucht zu ergreifen, sondern könnten ein paar Tage Mittelrhein und BUGA genießen.

Laut Pro Rheintal sollten sich das Land, die Region und ihre Städte und Kommunen jetzt entscheiden, ob sie sich das weiter gefallen lassen oder sich gemeinsam für eine Tempo-50-Lösung einsetzen. Dann klappt es auch mit der BUGA.

RHA MARKT PLATZ



JOBBÖRSE

Stellenmarkt und Ausbildungsplätze

Wohnung gesucht!

2 ZKB in Boppard Stadtmittel
für eine Seniorin gesucht.
Chiffre RHA26-40.1 an den
Verlag Rhein-Hunsrück-
Anzeiger, Säuerlingstr. 30, 56154
Boppard oder verlag@rha.de

**Boppard: Geschäfts-
raum, 65 qm, in der
Kronengasse 4 zu vermie-
ten, zum Beispiel für
Nähstube, Mangelstube
oder Ähnliches sehr gut
geeignet. KM 700 EUR.
Tel. 0176 75866549**

SUNDECK CONSULTING Wir besetzen Stellen bei wertschätzenden Arbeitgebern

welcome@sundek consulting.de

SUNDECK Consulting | Harald Düster | Universitätsstraße 3 | 56070 Koblenz



Tel.: +49 261 8996600



Jetzt Stellen und
Ausbildungsplätze mit
der RHA-Kombi bewerben:
2. Anzeige* nur 50% der Kosten
(*) gleiche Anzeige in der Folgeausgabe!

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Boppard
sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
eine*n



Betriebsleiter*in für das Thermal Freibad Boppard (m/w/d)

Es handelt sich um eine
unbefristete Vollzeitstelle.

Nähere Informationen zu
den Aufgabengebieten
und Anforderungen finden
Sie unter www.boppard.de
Rubrik: Karriere



Paßbilder
Schnell fertig, zum Mitnehmen!
PÖCHE
Emmelshausen
Rhein-Mosel-Str. 65 Fon 06747-7777
www.photo-poeche.de

Anhängerverleih
(PKW-Anhänger)
Tagespreis 25 €, Wochenende 50 €,
Gurte ab 1,90 € oder
Hänger f. Autotransport bis 2,7t 70 €
Tel. 06747 951044
www.hofer24.de

**RHA
online**
Lokale Nachrichten
online lesen:
www.rhaonline.de

**Pflegerin sucht
24-Stunden-Pflege
zu Hause
bei Senioren und Seniorinnen!**
T. 017674060087



Kostenlose Lieferung und fertig eingestellt

auf Sat

bis zur Haustüre
im Umkreis von 30 km



**SAMSUNG
GU50U8099**
UHD, WLAN, Triple-Tuner

UVP: 679,- **379,-**



**SAMSUNG
GU55U8099**
UHD, WLAN, Triple-Tuner

UVP: 799,- **449,-**



**SAMSUNG
GU65U8099**
UHD, WLAN, Triple-Tuner,
HDR, 2.0 Soundsystem

UVP: 999,- **549,-**



**SAMSUNG
GU75U8099**
UHD, WLAN, Triple-Tuner,
HDR, 2.0 Soundsystem

UVP: 1399,- **699,-**



**SAMSUNG
GU85U8099**
UHD, WLAN, Triple-Tuner,
HDR, 2.0 Soundsystem

UVP: 1999,- **899,-**



**SAMSUNG
GQ50Q8F** QLED
UHD, WLAN, Triple-Tuner,
QLED

UVP: 999,- **499,-**



**SAMSUNG
GU55M82H** Mini LED
UHD, WLAN, Triple-Tuner,
100 Hz., Mini LED

UVP: 899,- **499,-**



**SAMSUNG
GQ42S92F** OLED
UHD, WLAN, Twin-Tuner,
OLED, 100 Hz.

UVP: 1799,- **799,-**



**SAMSUNG
GQ55S90F** OLED
UHD, WLAN, Twin-Tuner,
OLED, 100 Hz.

UVP: 2399,- **999,-**



**SAMSUNG
GQ65LS03** The Frame
UHD, WLAN, Triple-Tuner,
QLED, 100 Hz.

UVP: 2199,- **799,-**

FERNSEH
HICKMANN
Ihr starker Partner in der Region GmbH

Im Vogelsang 7-11 | 56290 Beltheim-Frankweiler | info@hickmann.de
Mo - Fr 09 - 17 Uhr | Mi geschlossen | Sa 09 - 13 Uhr
www.hickmann.de | 06762 5044

Jung bleiben beim Älterwerden!



Starte jetzt deine persönliche Verjüngungs-Kur
mit dem neuen 8-Wochen-Programm

**8 WOCHEN
FÜR 149 €
inklusive:**

- ✓ Detaillierte Analysen Ihrer Fitness- und Gesundheitsdaten
- ✓ Messung Ihres biologischen Alters
- ✓ maßgeschneiderter Trainingsplan mit 2 persönlichen Coachings
- ✓ Vorher-Nachher-Testung Ihrer Fortschritte
- ✓ Nutzung Kurse und Wellnessbereich
- ✓ Tipps zu Ernährung, Stressabbau und gesundem Schlaf
- ✓ und vieles mehr

***inkl. Präventionskurs**

Sie trainieren und Ihre Krankenkasse zahlt bis zu 100%.



OLYMPIA
SPORTS & FITNESS CLUBS

Boppard
Säuerlingstraße 34
☎ **06742-5857**

Buchholz
Am Heidepark 8
☎ **06742-8971200**

Emmelshausen
Hunsrückhöhenstr. 2
☎ **06747-8107**

www.osf-clubs.de

WISSENSCHAFTLICH **FUNDIERT** | PERSÖNLICH **BETREUT** | GANZHEITLICH **GESUND**



BILD MIT KI ERSTELLT

Bauernmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag,

25. Oktober 2026

Anzeigensonderveröffentlichung im Rhein-Hunsrück-Anzeiger, KW 42

BOPPARD

erfrischend (Rh)-einkaufen

Ihre Werbegemeinschaft

BOPPARDER Bauernmarkt

25.10.2026

11.00 – 18.00 Uhr

Ab 13.00 Uhr verkaufsoffener Sonntag

- Streichelzoo
- Kutschfahrten
- geräucherte Forellen
- Schneidwaren
- Essig und Öle
- Wein aus dem Bopparder Hamm
- Mandelbrennerei
- Feinkost
- Bauernbrot
- Reibekuchen

- Honig / Blütenpollen / Kerzen
- Hüte und Mützen
- Tischwäsche
- Tiroler Bergkäse
- Salami
- Holzarbeiten
- Handarbeiten / Deko
- Senfspezialitäten
- Pasta
- Waffeln / Crêpes
- und vieles mehr ...



Liebe Bopparderinnen und Bopparder, liebe Gäste,

der Herbst lädt dazu ein, es etwas gemütlicher angehen zu lassen, durch die Straßen zu bummeln und die kleinen Dinge des Alltags zu genießen. Genau dafür bietet der Bopparder Bauernmarkt am Sonntag, 25. Oktober 2026, einen wunderbaren Anlass. Ich freue mich, dass unsere Stadt an diesem Tag wieder zahlreiche Menschen zusammenbringt und Gelegenheit für schöne Begegnungen bietet. Ob regionale Spezialitäten, handwerkliche Produkte, liebevolle Geschenkkideen oder die vielen Attraktionen für Familien – der Bauernmarkt zeigt, wie vielfältig und lebendig Boppard ist. Zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag wird

er zu einer schönen Gelegenheit, unsere Innenstadt neu zu entdecken, die örtlichen Geschäfte zu besuchen und die besondere Atmosphäre unserer Stadt zu genießen. Auch in diesem Jahr ist der vor allem bei den Kindern beliebte Streichelzoo wieder mit dabei – und auch die traditionellen Kutschfahrten dürfen nicht fehlen.

Solche Märkte leben vor allem von den Menschen, die sie mit viel Engagement gestalten. Mein herzlicher Dank gilt deshalb der Werbegemeinschaft Boppard, allen Marktbesucherinnen und Marktbesuchern, den Einzelhändlerinnen und Einzelhändlern sowie allen Helferinnen und Helfern, die diesen Tag möglich machen. Ihr Einsatz stärkt unsere Innenstadt und trägt dazu bei, dass Boppard ein Ort bleibt, an dem man sich gerne trifft und wohlfühlt. Ich lade Sie herzlich ein, den Bauernmarkt gemeinsam mit Familie und Freunden zu besuchen, Neues zu entdecken und einen schönen Herbstsonntag in Boppard zu verbringen. Allen Gästen wünsche ich eine gute Zeit, viele nette Begegnungen und natürlich auch den einen oder anderen kulinarischen Genuss.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und wünsche uns allen einen rundum gelungenen Bopparder Bauernmarkt!

Ihr Jörg Haseneier,
Bürgermeister Stadt Boppard



Blumen-Basar Decker

Inh. Sabrina Decker

Oberstr. 121 • 56154 Boppard • Telefon 06742 82216

Mo. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr • Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Liebe Besucherinnen und Besucher,

der Oktober neigt sich bald schon zu Ende und traditionell steht der letzte Oktobersonntag, 25.10., für den Bopparder Bauernmarkt. Zu diesem verkaufsoffenen Sonntag haben wieder zahlreiche Geschäfte für Sie geöffnet und laden Sie ein, die Trends für die Herbst- und

Wintersaison kennenzulernen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um gemütlich durch die schöne Innenstadt zu bummeln. Lassen Sie sich von der Vielfalt in den Auslagen inspirieren. Vielleicht finden Sie bereits jetzt die ein oder andere kleine Überraschung für die Advents- und Weihnachtszeit.

Auf dem Bopparder Marktplatz wartet auf Sie Regionales zum Schlemmen und Genießen, aber auch ebenso Praktisches wie beispielsweise kuschelige Wintermützen und Schals. Die Bopparder Gastronomen laden ebenfalls zum Schlemmen und Genießen ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Nicole Weißer,
Vorsitzende der
Werbegemeinschaft Boppard



KALT DRAUSSEN. STARK ANGEZOGEN.

Jacken für Damen & Herren

Riesige Auswahl.

Viele Größen, Farben und Materialien.

Ihre neue Lieblingsjacke wartet schon.

Jetzt anprobieren. Persönlich beraten lassen.

STAMMER
Mode in Boppard



Oberstraße 112-116 • Boppard
stammer.de • 06742 / 87870



Buntes Markttreiben, Streichelzoo, Kutschfahrten und verkaufsoffener Sonntag

Boppard. Wenn sich die Blätter bunt färben und der Herbst die Stadt in seine schönsten Farben taucht, ist es wieder Zeit für den traditionellen Bopparder Bauernmarkt. Am Sonntag, 25. Oktober, lädt die Werbegemeinschaft Boppard ab 11 Uhr auf den historischen Marktplatz ein. In Verbindung mit dem verkaufsoffenen Sonntag ab 13 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Tag voller Genuss, Entdeckungen und gemütlicher Einkaufsatmosphäre.

Der Bopparder Bauernmarkt hat sich längst zu einem beliebten Treffpunkt für Einheimische und Gäste aus der gesamten Region entwickelt. Auch in diesem Jahr dürfen sich die Besucher auf ein vielfältiges Angebot zahlreicher Marktbesucher freuen, die mit regionalen Spezialitäten, handwerklichen Erzeugnissen, kulinarischen Köstlichkeiten und liebevoll gefertigten Geschenkideen für eine ganz besondere Marktatmosphäre sorgen.

Von herzhaften Spezialitäten bis zu süßen Versuchungen

Für Feinschmecker und Genießer hält der Bauernmarkt wieder eine große Auswahl bereit. Ob griechische Feinkost, frisch gebackenes Bauernbrot, Tiroler und deutscher Bauernkäse, geräucherte Forellen oder Essig und Öle aus eigener Herstellung – hier kommen Liebhaber guter Lebensmittel auf ihre Kosten.

Ergänzt wird das kulinarische Angebot durch Senspezialitäten, Honig, Blütenpollen, Met, Bopparder Weine und allerlei Köstlichkeiten aus der Mandelbrennerei. Auch der Herbst selbst zeigt sich von seiner schmackhaften Seite: Kürbisse, Kürbiswaffeln und besondere Produkte rund um die Physalis laden zum Probieren und Entdecken ein.



Wer den Marktbummel mit einer kleinen Stärkung verbinden möchte, findet ebenfalls reichlich Auswahl. Von deftiger Kartoffelsuppe über Pasta, Fish and Chips, Backfisch und frisch zubereitete Kartoffelchips bis hin zu Kaffee und Waffeln ist für jeden Geschmack etwas dabei. Verschiedene Imbissangebote runden das gastronomische Angebot ab.

Kunsthandwerk, Dekoration und besondere Geschenkideen

Auch abseits der kulinarischen Genüsse gibt es auf dem Bauernmarkt viel zu entdecken. Solinger Schneidwaren, hochwertige Schafsfelle, Hüte, Mützen und Kappen gehören ebenso zum Sortiment wie handgefertigter Schmuck, Tischdecken, Servietten und dekorative Wohnaccessoires.

Wer auf der Suche nach individuellen Geschenkideen ist, wird bei liebevollen Holzarbeiten, Schieferdekorationen, Nostalgieschildern, Kerzen und kunstvollen Handarbeiten fündig. Gehäkelte Tiere, handgefertigte Artikel für Kinder und Haustiere sowie Weihnachtsskripen mit passendem Zubehör lassen bereits erste Vorfreude auf die bevorstehende Adventszeit aufkommen.

Darüber hinaus präsentieren sich der Freundeskreis Amboise sowie ein Informationsstand rund um das Thema Therapiehunde. Auch Tiernahrung gehört zum diesjährigen Marktangebot.

heit, den Marktbesuch zu einem besonderen Erlebnis zu machen.

Ein weiterer Anziehungspunkt erwartet die Besucher in der Bopparder Stadthalle. Dort findet parallel zum Bauernmarkt eine Modellbahnausstellung statt, bei der kleine und große Eisenbahnfreunde auf ihre Kosten kommen.



Angeboten und persönlicher Beratung willkommen zu heißen. So lässt sich der Besuch des Bauernmarktes wunderbar mit einem gemütlichen Einkaufsbummel durch die historische Innenstadt verbinden.

Gerade die Kombination aus traditionellem Markttreiben, regionalen Spezialitäten, abwechslungsreichem Rahmenprogramm und geöffneten Geschäften macht diesen Sonntag zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.

Die Werbegemeinschaft Boppard freut sich auf zahlreiche Besucher aus nah und fern und lädt herzlich dazu ein, ein paar unbeschwerte Stunden in herbstlicher Atmosphäre zu verbringen, die Vielfalt des Bauernmarktes zu genießen und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit des Bopparder Einzelhandels zu entdecken.

Anzeige



Streichelzoo und Kutschfahrten als besondere Attraktionen

Zu den beliebten Höhepunkten des Bopparder Bauernmarktes zählen auch in diesem Jahr wieder der Streichelzoo und die traditionellen Kutschfahrten. Gerade für Familien mit Kindern bieten diese Attraktionen eine schöne Gelegen-

Verkaufsoffener Sonntag lädt zum entspannten Einkaufsbummel ein

Ab 13 Uhr öffnen zusätzlich die Geschäfte der Bopparder Innenstadt ihre Türen und laden zum entspannten Sonntagseinkauf ein. Der örtliche Einzelhandel freut sich darauf, seine Besucher mit einem vielfältigen Sortiment, attraktiven

Unsere **November** Veranstaltungen
in der Buchhandlung

MITTWOCH 4. NOVEMBER 2026 18.00 UHR Martin Walker „Bredouille“ Ein Abend im Périgord Lesung mit Martin Walker im Restaurant Römerburg. Moderation: Kader Yeliz Dogu (Englisch)	DONNERSTAG 12. NOVEMBER 2026 19.00 UHR Marie-Charlotte Maas Was bleibt, ist Schuld Real Crime. Echte Frauen. Echte Verbrechen. Lesung und Gespräch mit der Journalistin und Zeit-Verbrechen-Autorin in der Buchhandlung.	SAMSTAG 14. NOVEMBER 2026 10.00 – 12.00 UHR Vorlesezauber Spezial Der Lesemann kommt! Geschichten, Spaß und gemeinsames Pfannkuchenessen! Zwei zauberhafte Stunden für Kinder ab 3 Jahren – ganz ohne Eltern.	DONNERSTAG 26. NOVEMBER 2026 19.00 UHR Heidi Rehn Das Haus der schönen Dinge Lesung & Gespräch in der Buchhandlung. Eine bewegende Geschichte über das, was bleibt – und die Kraft der Erinnerung.
---	--	--	---

LESEN ✨ ENTDECKEN ✨ STAUNEN

Serendipity - Die Erlebnischbuchhandlung | Oberstraße 98 • 56154 Boppard
Tel. & WhatsApp 06742 2482 | erlebnischbuchhandlung-boppard.buchhandlung.de



Bauernmarkt-Woche

bei Brillen Becker in Boppard

20. bis 25. Oktober 2026

Freuen Sie sich auf stilvolle Brillen, attraktive Vorteilspreise und eine exklusive Auswahl der Premiummarke Etnia Barcelona.

Zum **verkaufsoffenen Sonntag am 25.10.2026**
laden wir Sie **von 13:00 bis 18:00 Uhr** herzlich ein.

**Einstärken-
kunststoffglas**



29 €* /Stück

**Gleitsicht-
kunststoffglas**



99 €* /Stück

*Gültig nur beim Kauf einer Komplettbrille, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
Angebot gültig vom 20.10. bis 25.10.2026 in der Bopparder Filiale von Brillen Becker.

  [brillen-becker.com](https://www.brillen-becker.com)


Brillen Becker